

Wilhelm-Gymnasium zu Hamburg.

Bericht über das 28. Schuljahr
1908/09.

Beigegeben ist:
Freiwillige Schülerübungen in Physik im humanistischen Gymnasium
von Prof. Dr. *Edmund Hoppe*.

HAMBURG 1909.

Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senates, wie auch des Johanneums Buchdruckern.

1909. Progr. Nr. 981.

Jahresbericht.

I. Zur Geschichte der Anstalt.

1. Oberschulbehörde. Am 7. Februar 1909 verschied plötzlich der frühere, langjährige Präses der Oberschulbehörde, Herr Senator Dr. *Stammann*. In den 13 Jahren, die er an der Spitze der Oberschulbehörde stand, ist in zielbewußtem Wirken das höhere Schulwesen Hamburgs ausgebaut und erweitert worden; die Realschule vor dem Lübeckertor, die Höhere Staatsschule Cuxhaven, die Realschulen Eilbeck, Eimsbüttel, Uhlenhorst wurden gegründet, die Realschule Holstentor zur Oberrealschule umgewandelt, die Realschule St. Pauli verstaatlicht, die kaufmännischen Klassen am Realgymnasium eingerichtet und die Umwandlung des Realgymnasiums in ein Reformrealgymnasium gestattet; es wurden ferner die Lehrer der höheren Schulen in ein einziges Kollegium zusammengefaßt, so daß alle Ungleichheiten im Avancement wegfielen, die früher oft böses Blut machten. Außerdem wurde durch die Ausgestaltung der Lehrpläne, durch Regelung des Abiturientenexamens u. a. das innere Leben der Hamburger Schulen in die Bahnen geleitet, auf denen sie fortschreitend ihre geachtete Stellung unter den Schulen Deutschlands sich erwarben. Und so wird die Tätigkeit des Senators Dr. *Stammann*, der auch ein reges persönliches Interesse Lehrern wie Schülern entgegenbrachte, bei all denen, die das Glück hatten unter ihm zu arbeiten, stets in gutem Andenken bleiben.

2. Lehrerkollegium. In den letzten Tagen des vorigen Schuljahres wurde Herr Professor Dr. *Schulteß* zum Direktor der Realschule Eilbeck ernannt. Er war Ostern 1889 von der Gelehrtenschule des Johanneums an das Wilhelm-Gymnasium versetzt worden und hat hier durch seinen nie ermüdenden Fleiß, sein Lehrgeschick und sein friedfertiges Wesen sich die Liebe seiner Schüler, die Achtung und Freundschaft seiner Kollegen erworben, die ihn mit Bedauern aus ihrem Kreise scheiden, mit Genugtuung in eine leitende Stellung einrücken sahen. — Vom 28. Mai an bis zu den großen Ferien war der Unterzeichnete beurlaubt. Seine Vertretung in den direktorialen Geschäften übernahm mit lebenswürdiger Bereitwilligkeit Herr Professor Dr. *Jacoby*, dem ich für die geschickte und tatkräftige Führung der Geschäfte, die mich bei meinem Wiedereintritt in das Amt am Ende der großen Ferien alles in der

schönsten Ordnung vorfinden ließ, auch hier an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank ausspreche. Im Unterricht vertraten mich die Herren Professor Dr. *Kleinschmit* und Dr. *Kelter*. Auch ihnen herzlichster Dank! — Nach den großen Ferien kehrte auch Herr Dr. *Ziebarth* von seinem Urlaub zurück (s. vor. Jahresbericht); er übernahm sofort die Vertretung des Herrn Dr. *Möller*, der von den Sommerferien bis Michaelis zu einer militärischen Übung einberufen war. — Von Mitte September bis Ostern ist Herr Professor Dr. *Dissel* durch schwere Erkrankung der Schule ferngehalten; seit Neujahr bis Ostern ist Herr Professor Dr. *Linde* zu einer wissenschaftlichen Reise beurlaubt. Diese Vertretungen sowie die Stunden von Herrn Professor Dr. *Schulteß* wurden mit Hilfe der an der Schule beschäftigten Kandidaten und einer im ganzen nur geringen Mehrbelastung einzelner Lehrer besorgt (s. u.).

3. Kandidaten und Hilfslehrer. Mit Beginn des Sommerhalbjahres traten zur Ableistung ihres Anleitungsjahres ein die Kandidaten: Dr. *Sievers*, Dr. *Lucius*, am 18. August Dr. *Dehtloff*, am 20. August *Mangelsdorff*. Dr. *Dehtloff* wurde zum 1. Oktober der Gelehrten-schule des Johanneums, Kand. *Mangelsdorff* schon am 5. September der Hansaschule in Bergedorf überwiesen. Am 1. November trat Kand. *Martin Bertheau*, am 15. Januar Kand. *Schulz* ein. Hilfslehrer *Lindloff* war von den großen Ferien bis Michaelis zu einer militärischen Übung eingezogen und wurde in dieser Zeit durch Lic. *Bruhn* von der Gelehrten-schule des Johanneums vertreten. Infolge eines bei der militärischen Dienstleitung erlittenen Unfalls mußte Hilfslehrer *Lindloff* noch bis Ende Oktober vertreten werden. Kand. Dr. *Paulsen* war zum Turnlehrerkursus einberufen, seine Vertretung übernahm Kand. Dr. *Riebesell* von der Oberrealschule Eimsbüttel.

4. Schüler. Der Gesundheitszustand war normal.

5. Unterbeamte. Zum 1. Mai wurde Pedell *Ruß*, der von Gründung der Anstalt an ihr treue Dienste geleistet hat, pensioniert. Zu demselben Zeitpunkt wurde der Schuldiener *Neumann* an das Heinrich Hertz-Realgymnasium versetzt. Als Pedell trat ein der bisherige Laboratoriumsgehilfe *Laumann* von der Oberrealschule Uhlenhorst, als Schuldiener der bisherige Schuldiener *Sack* vom Heinrich Hertz-Realgymnasium.

6. Feste und besondere Veranstaltungen. Am 19. März 1908 fand im großen Saale bei Sagebiel wiederum eine Musikaufführung des Schülerchors unter Leitung von Herrn *Otto Waldbach* und gütiger Mitwirkung von Frau *Marie Waldbach* zum Besten unseres Stipendien-fonds statt. Die freiwilligen Beiträge, durch die wie immer die Kosten gedeckt wurden, ergaben noch einen sehr großen Überschuß. — Vom 16. bis 19. Juni wohnte mit Erlaubnis der Oberschulbehörde Dr. phil. *Magne Wesin* aus Schweden dem Unterrichte in verschiedenen Klassen bei. — Am 27. Juni wurden von den meisten Klassen Schulspaziergänge unternommen. — Am 21. August Prüfung der Michaelis-Abiturienten unter dem Vorsitz von Herrn Schulrat Dr. *Brütt*. — Am 2. September Feier des Sedantages; die Festrede hielt der Direktor, der damit zugleich die Entlassung der Abiturienten verband. — Am 12. September fand das dritte Spielfest der hamburgischen Höheren Staatsschulen statt. — Am 15. September Prüfung

der fremden Maturitätsaspiranten unter dem Vorsitz des Herrn Schulrat Professor Dr. *Brütt*. — Am 20. Oktober fand die Eröffnungsfeier des hamburgischen Kolonialinstitutes in der Aula statt; die Klassen machten an diesem Tage Ausflüge in die Umgegend oder besichtigten Museen bzw. Fabriken. — Am 23. Dezember wurde die Weihnachtsfeier abgehalten, bei der diesmal der musikalische Teil mehr zur Geltung kam. Der Schülerchor sang unter gütiger Unterstützung von Frau *Marie Waldbach* und Herrn *Max Olden* Alte Weihnachtslieder in zyklischer Ordnung zusammengestellt von *Otto Waldbach*. — Am 27. Januar Feier des 50. Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers; Herr Professor Dr. *Klußmann* hielt die Festrede. Herr Schulrat Professor Dr. *Brütt* wohnte der Feier bei. — Am 1. Februar Prüfung der Osterabiturienten unter dem Vorsitz von Herrn Schulrat Professor Dr. *Brütt*. — Am 9. Februar Trauerfeier für Herrn Dr. *Stammann*. — Am 21. Februar Schauturnen der hamburgischen Höheren Staats-schulen, an dem sich eine Riege der Schüler der oberen Klassen beteiligte. — Am 9. März Entlassung der Abiturienten durch den Direktor. — Am 11. März Fremdenprüfung unter dem Vorsitz von Herrn Schulrat Professor Dr. *Brütt*.

7. Geschenke und Zuwendungen. Für unsere Bibliothek und unsere Sammlungen sind uns mehrfach wertvolle Geschenke gemacht worden, wofür ich meinen ehrerbietigen Dank ausspreche. Dem Kolonialverein, der für seine Vortragsabendé uns immer einige Karten für Schüler zur Verfügung stellt, sowie dem verehrlichen Caecilienverein, der uns zu seinen Konzerten eine Anzahl Eintrittskarten übersendet, sei ebenfalls herzlichst gedankt.

II. Statistisches.

Die Schüler.

1. Zahl der Schüler.

	Ia		Ib		IIa		IIb		IIIa		IIIb		IV		V		VI		Zusammen	Entsprechende Zahl im Vorjahre	
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M			
A. Winterhalbjahr 1907/08:																					
1. Bestand am 1. Februar 1908	10	16	17	26	29	30	32	33	34	33	31	40	45	30	26	43	30	535	547		
2. Abgang bis zum Schluß des Winterhalbjahres	10	..	1	..	..	2	6	1	1	1	1	2	6	..	3	..	1	2	37	45
2a. davon erreichten die Versetzung	10	..	..	..	..	5	..	1	..	..	..	3	..	2	..	..	..	..	21	20
3. Restbestand am Schluß des Winterhalbjahres (1-2)	..	16	16	26	29	28	26	32	33	32	30	38	39	30	27	26	42	28	498	502	
4. in höhere Klassen traten	..	..	16	..	28	..	19	..	29	..	26	..	32	..	23	..	37	..	..	..
5. in andere Abteilungen traten	..	1	..	3	..	1	7	..	4	4	4	5	7	5	4	1	5	4	..	..
6. in ihren Klassen blieben	..	15	..	23	1	27	..	32	..	28	..	33	..	25	..	25	..	24	..	..
7. Zugang von 4.	16	..	28	..	19	..	29	..	26	..	32	..	23	..	37	..	..	..	..	..
8. Zugang von 5.	1	..	3	..	1	..	..	7	4	4	5	4	5	7	1	4	4	5	..	..
B. Sommerhalbjahr 1908:																					
9. Bestand (6 + 7 + 8)	17	15	31	23	21	27	29	39	30	32	37	37	28	32	38	29	4	29	498	502	
10. Aufnahme	1	..	1	..	3	2	4	1	3	1	7	..	3	2	2	2	34	4	70	66	
11. Gesamtzahl (9 + 10)	18	15	32	23	24	29	33	40	33	33	44	37	31	34	40	31	38	33	568	568	
12. Abgang bis 30. Sept.	1	14	4	..	3	3	1	10	2	..	2	1	2	3	3	1	2	4	56	70	
12a. davon erreichten die Versetzung	..	12	..	..	..	..	9	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	22	33
13. Restbestand am 1. Oktober (11-12)	17	1	28	23	21	26	32	30	31	33	42	36	29	31	37	30	36	29	512	498	
14. in höhere Klassen traten	..	..	..	19	..	23	..	28	..	20	..	29	..	23	..	29	..	26	..	..
15. in andere Abteilungen traten	..	2	8	4	..	3	3	2	5	5	10	7	2	8	1	1	5	3	..	..
16. in ihren Klassen blieben	16	..	20	..	21	..	29	..	26	..	32	..	27	..	36	..	31	..	..	..
17. Zugang von 14.	..	20	..	11	12	..	28	..	28	..	29	..	23	..	29	..	26	..	..	..
18. Zugang von 15.	1	..	4	4	4	3	..	2	3	5	5	7	10	8	2	1	1	3	5
C. Winterhalbjahr 1908/09:																					
19. Bestand (16 + 17 + 18)	17	20	24	15	16	24	28	31	31	31	34	39	33	35	31	37	27	34	5	512	498
20. Aufnahme	1	1	1	4	..	2	..	1	..	1	21	32	45	45
21. Gesamtzahl (19 + 20)	17	20	24	15	16	24	29	32	31	31	35	43	33	37	31	38	27	35	26	544	543
22. Abgang bis 31. Januar	1	1	1	..	1	..	1	..	2	1	8	8	8
23. Bestand am 1. Februar 1909 (21-22)	16	20	24	14	16	24	29	32	31	30	35	42	33	36	31	36	26	35	26	536	535

2. Bekenntnis, Geburtsort und Heimat der Schüler.

	Bekenntnis				Geburtsort			Heimat, d. i. Wohnort der Eltern		
	evangl.	kath.	israel.	ohne Bek.	Staat Hamburg	übriges Deutschland	Ausland	Staat Hamburg	übriges Deutschland	Ausland
a) Sommerhalbjahr 1908	404	20	139	5	380	161	27	527	40	1
b) Winterhalbjahr 1908/09 ¹⁾	387	19	123 ²⁾	7	357	154	25	502	33	1
Gegen das Vorjahr ¹⁾	{ + 3	{ 2	{ ..	{ 3	{ ..	{ 6	{ ..	{ 3	{ ..	{ ..
	{ - ..	{ ..	{ 7	{ ..	{ 2	{ ..	{ 3	{ ..	{ 2	{ ..

¹⁾ Zahl der am 1. Februar vorhandenen Schüler.

²⁾ Durch einen Irrtum war im Vorjahre die Zahl 140 statt 130 eingestellt.

3. Lebensalter der Schüler im Winterhalbjahre nach dem Bestande vom 1. Februar 1909.

Geburtsjahr	Ia		Ib		IIa		IIb		IIIa		IIIb		IV		V		VI	
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M
1887	..	..	..	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1888	3	1	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1889	2	4	..	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1890	9	9	7	3	4	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1891	2	6	12	7	4	5	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1892	..	..	5	15	12	10	3	10	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1893	..	..	..	1	4	12	18	3	4	4	1	1	..	1	..	..	..	..
1894	..	..	..	..	..	9	18	17	13	10	3	2	..	..	..	..	..	..
1895	..	..	..	..	..	..	..	7	18	23	12	5	2	2	..	..	..	..
1896	..	..	..	..	..	..	..	..	8	17	18	5	3	..	1	..	..	..
1897	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	11	23	17	5	4	1	..
1898	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	14	21	18	6	..	..
1899	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	12	19	..	..
Zusammen	16	20	24	30	24	29	32	31	30	35	42	33	36	31	36	26	35	26
Durchschnittsalter	Jahre:																	
1. Februar 1909	18,93	18,38	17,71	17,56	16,76	16,59	15,79	15,28	14,91	14,30	13,93	13,55	12,55	11,44	11,04	10,35	10,35	9,97

4. Abgang vom 1. Februar 1908 bis 31. Januar 1909.

Abgegangen sind	Ia		Ib	IIa	IIb		IIIa	IIIb	IV	V	VI	Zusammen
	mit O	ohne M			mit O	ohne M							Zeugnis der Reife	Militär- zeugnis
I.												
durch Tod .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
wegen Krankheit .....	..	..	1	..	..	1	..	..	..	..	..	2
Summe I. ....	..	..	1	..	..	1	..	..	..	..	..	2
II. Zu weiterem Unterrichte:												
auf Universitäten	14	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	14
„ andere Hochschulen	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	2
„ Gymnasien und Progymnasien .....	..	4	3	2	..	3	3	1	3	2	4	25
„ Realgymnasien und Real- progymnasien .....	..	..	..	..	..	..	1	3	7	..	..	11
„ Oberreal-, Real- und höhere Bürger- schulen .....	..	..	..	..	..	..	..	1	2	6	5	14
„ militärische Bildungsanstalten .....	..	..	..	..	..	..	..	..	2	..	..	2
„ Volks-, Kirchen- und andere niedere Schulen .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
zu privater Vorbereitung .....	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	1
Summe II.	16	4	3	2	..	3	5	5	12	10	9	69
III. In das Berufsleben:												
um Beamter zu werden .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
„ Kaufmann zu werden	4	..	1	4	13	..	..	1	..	..	..	23
„ Lehrer zu werden .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
„ Offizier zu werden	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	2
„ Seemann zu werden .....	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	1
„ Zahnarzt zu werden .....	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	1
zum Musikstudium .....	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	1
zu technischen Studien .....	..	..	..	1	..	..	..	1	..	..	..	2
Summe III.	6	..	2	6	14	..	..	2	..	..	..	30
Zusammen I + II + III.	22	4	6	8	14	4	5	7	12	10	9	101

5. Zahl der Freischüler am 1. Februar 1909.

	Schüler- zahl am 1. Februar	α. Ganze Freistellen			β. Drei- viertel- Frei- stellen	γ. Halbe Freistellen			δ. Ein- viertel- Frei- stellen	Gesamtbefreiung $\alpha + \frac{3\beta}{4} + \frac{\gamma}{2} + \frac{\delta}{4}$
		Leh- rer- söhne	durch Be- willi- gung	Zu- sam- men		Pasto- ren- söhne	durch Be- willi- gung	Zu- sam- men		
	536	..	9	9	2	..	10	10	..	15 1/2
Gegen das Vorjahr {	1	..	1	1	1	..	..	..	..	1 3/4
-

6. Wohnungen der Schüler am 1. Februar 1909.

Wohnung	Ia		Ib		IIa		IIb		IIIa		IIIb		IV		V		VI		Zusammen
	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	O	M	
Altstadt .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	..	..	..	..	..	2
Neustadt	1	..	..	1	..	..	1	..	..	..	3	1	2	..	1	..	1	..	11
St. Georg .....	..	..	..	..	1	1	..	..	..	..	..	..	..	1	..	1	..	..	4
St. Pauli .....	..	..	..	1	..	..	1	..	..	..	2	2	..	3	1	1	..	..	11
Eimsbüttel	2	5	4	4	1	4	1	3	1	6	5	4	2	1	7	3	2	4	59
Rotherbaum	4	3	4	3	4	3	2	10	6	7	5	3	5	6	6	8	7	6	92
Harvestehude	3	5	9	9	8	6	12	10	14	12	13	13	12	9	11	8	19	14	187
Eppendorf	3	1	1	3	4	3	7	3	4	6	5	6	5	3	5	5	4	1	69
Winterhude .....	..	..	1	4	1	2	2	2	1	2	1	1	3	1	..	..	1	1	23
Barmbeck .....	..	..	..	1	..	1	1	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	4
Uhlenhorst	1	1	2	..	..	..	3	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	7
Hohenfelde .....	..	..	..	..	2	1	1	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	5
Eilbeck	1	..	..	..	1	..	..	..	..	..	2	..	..	..	..	..	..	..	4
Borgfelde .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	1
Hamm .....	..	..	..	..	..	2	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	3
Horn .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Billwärder Ausschlag .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	1
Steinwärder .....	..	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1
Kleiner Grasbrook .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Veddel .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Landherrenschaft Bergedorf .....	..	1	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	3
Landherrenschaft Ritzbüttel .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Landherrenschaft der Geestlande .....	..	1	..	..	1	2	..	1	..	1	1	..	1	..	..	..	..	..	8
Landherrenschaft der Marschlande .....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Auf preußischem Gebiet	1	3	1	4	1	4	1	1	4	1	3	2	5	5	4	..	1	..	41
Zusammen	16	20	24	30	24	29	32	31	30	35	42	33	36	31	36	26	35	26	536

Die Entlassungsprüfungen.

Das Zeugnis der Reife erhielten:

Lfd. Zahl seit 1887	Name	Geburtsort	Geburtsjahr	Bekennnis	Stand des Vaters	Wohnort	Hiesiger Schulbesuch			Erwählter Beruf
							überhpt.	in I	in Ia	
							Jahre			

1. Prüfung am 21. August 1908 (Kommissar der O. S. B.: Schulrat Prof. Dr. Brütt).

530	1. Benjamin, Martin	Hamburg	1890	mos.	Kaufmann	Hamburg	9	2	1	Rechtswissenschaft.
531	2. Diederichsen, Karl	São Paolo	1890	ev.	Kaufmann †	"	8 ³ / ₄	2	1	Rechtswissenschaft.
532	3. Fischer, Hermann	Braunschweig	1889	"	Kais. Postrat	"	2	2	1 ¹ / ₂	Bankfach.
533	4. Flörstein, Michael	Hamburg	1888	mos.	Kaufmann	"	2 ¹ / ₂	2	1	Medizin.
534	5. Hochfeld, Ernst	Lemgo	1890	"	Kaufmann	"	2 ¹ / ₂	2	1	Baufach.
535	6. Hoffmeister, Kurt	Hamburg	1890	ev.	Hotelbesitzer	"	9 ¹ / ₂	2	1	Baufach.
536	7. Lazarus, Hans	"	1890	mos.	Fabrikdirektor	"	9	2	1	Rechtswissenschaft.
537	8. Leopold, Lambert	"	1890	"	Kaufmann	"	9	2	1	Rechtswissenschaft.
538	9. Lind, Robert	"	1889	ev.	Maler	"	10 ¹ / ₂	2	1	Rechtswissenschaft.
539	10. Nölting, Edgar	"	1888	kath.	Kaufmann	"	5 ¹ / ₂	2	1	Kaufmann.
540	11. Oppenheim, Alfred	"	1889	mos.	Kaufmann	"	8 ¹ / ₂	2	1	Medizin.
541	12. Plaut, Theodor	Leipzig	1888	"	Dr. med.	"	3	2	1	Naturwissenschaft.

2. Fremdenprüfung am 15. September 1908 (Kommissar der O. S. B.: Schulrat Prof. Dr. Brütt).

1. Semler, Luise Adelheid	Hamburg	1889	ev.	Rechtsanwalt Dr., M. d. R.	Hamburg					Geschichte.
---------------------------	---------	------	-----	-------------------------------	---------	--	--	--	--	-------------

3. Prüfung am 1. Februar 1909 (Kommissar der O. S. B.: Schulrat Prof. Dr. Brütt).

542	1. Christiansen, Wilhelm	Altona	1890	ev.	Lehrer	Hamburg	9	2	1	Deutsch und Gesch.
543	2. Feyen, Otto	Cöln a. Rh.	1890	"	Kaufmann †	"	3	2	1	Gesch. u. Philosoph.
544	3. Grünig, Ferdinand	Metz	1890	"	Oberst z. D. u. Bezirkskommd.	"	2 ¹ / ₂	2	1	Maschinenbaufach.
545	4. Hager, Carl	Gr.Lichterfelde	1890	"	Dr. iur. Syndikus	"	1 ¹ / ₄	1 ¹ / ₄	1	Rechtswissenschaft.
546	5. Hennings, Hermann	Hamburg	1890	"	Lehrer	"	9	2	1	Klass. Philologie.
547	6. Jacobsen, Herbert	"	1890	"	Dr. med.	"	9	2	1	Kaufmann.
548	7. Jürges, Hans	"	1889	"	Kaufmann	"	10 ¹ / ₂	2	1	Chemie.
549	8. Kremkow, Otto	Cöln-Deutz	1889	"	Kaserneninspekt.	"	5 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂	1	Medizin.
550	9. Kröncke, Kuno	Hamburg	1891	"	Lehrer	"	9	2	1	Deutsch und Gesch.
551	10. Kruchen, Clemens	Bremen	1890	kath.	Kaufmann	"	4	2	1	Medizin.
552	11. von Leesen, Hermann	Altona	1888	ev.	Fuhrwerksbes.	Altona	3 ¹ / ₂	2	1	Rechtswissenschaft.
553	12. Meier, Hermann	Hamburg	1888	kath.	Kaufmann †	Hamburg	3	2	1	Rechtswissenschaft.
554	13. Seggelke, Wilhelm	"	1891	ev.	Oberzollinsp.	"	9	2	1	Ingenieur.
555	14. Simon, Philipp	"	1890	mos.	Kaufmann	"	9	2	1	Ingenieur.

4. Fremdenprüfung am 11. März 1909 (Kommissar der O. S. B.: Schulrat Prof. Dr. Brütt).

1. Hirsch, Beatrice	Prag	1888	mos.	Kaufmann	Hamburg					Gesch. u. Philosoph.
---------------------	------	------	------	----------	---------	--	--	--	--	----------------------

III. Lehrwesen.

1. Übersicht der in den Oster-

klassen behandelten Lehraufgaben.

Lehrgegenstand	Oberprima	Unterprima	Obersekunda	Untersekunda
1. Religionslehre.	Kirchengeschichte.	Evangelium des Johannes. Römerbrief. Glaubenslehre.	Leben und Wirken des Paulus nach der Apostelgeschichte und den Briefen. Lektüre der Paulus-Briefe in Auswahl.	Matthäusevangelium. Einiges über die Entstehung der Evangelien. Gesch. d. israelitischen Volkes zur Einführung in das A. T. mit bes. Berücks. der proph. Schriften. Lieder. Sprüche.
2. Deutsch.	Lessing: Laokoon, Hamb. Dramat., Nathan der Weise, Euripides' Iphigenie in Tauris. Goethes Gedichte (Ausw.), Iphigenie und Tasso. Literaturgesch. nach Kluge. Dispositionsübungen, Vorträge, 8 Aufsätze.	Überblick über die Literaturgeschichte bis zum 18. Jahrhundert nach Kluge. Walther von der Vogelweide, Martin Luther: Kleine Schriften. Hans Sachs; Volkslied. Klopstock. Schiller: Räuber, Fiesco, Kabale u. Liebe, Don Carlos, Wallenstein. Gedanken-Dichtung. Schillers Leben. Dispositionsübungen, 8 Aufsätze und 2 freie Vorträge.	Lessing: Minna von Barnhelm. Goethe: Hermann u. Dorothea, Götz, Egmont; Dichtung und Wahrheit in A. Hebbels Nibelungen. Schiller: leichtere Gedankendichtung. Lessings und Goethes Leben. Dispositionsübungen, 8 Aufsätze und 1 Vortrag.	Einzelne Gedichte von Schiller, Goethe, Uhland, patriot. Lyrik der Befreiungskriege. Schiller: Wilhelm Tell, Jungfrau von Orleans. Körners Zriny, Grillparzers Sappho. Leben Schillers. Dispositionsübungen. 10 Aufsätze.
3. Lateinisch.	Tacit. Hist. bis z. Schlacht v. Bedriacum. Cic. d. oratore I. II. Auswahl. Laelius curs. Hor. Od. III u. IV. Epod. Sat. Epist. Grammat. u. stil. Übungen. Geleg. Übers. aus Sipphe. Alle 8 Tage ein Extemporale.	Hor. Od. I. II. Satir. Epist. Catull. Cicero: Laelius (priv. Episteln) Cato maior. Tacit. Germania. Annal. I. Grammatik und Stilistik. Übersetzen aus Sipphe. Wöchentlich ein Extemporale.	Vergil, Aen. IV. VI. Tibull. Catullus. Livius XXI. XXII und XXIII m. A. Cic. De imp. Cn. Pomp., pro Archia, Sall. bell. Jugurth. Grammatik und Stilistik. Übersetzungen aus Sipphe II. Wöchentlich ein Extemporale.	Vergil, Aen. I. II. IV. Auswahl. V, 114-285. Cic. Cat. I. II. III. IV. Sall. bellum Jugurth. Wiederholung und Ergänzung der Syntax. Mündl. Übersetzen aus Warschauer. Wöchentlich ein Extemporale.
4. Griechisch.	Homer Ilias XII-XXIV. Gr. Elegiker-Ausw. (Städtm.). Soph. Elektra. Thuc. I-III. Ausw. Demosth. Kranzrede. Ausw. aus Platos Dialogen. Grammat. Wiederholungen.	Homer Ilias I-XI z. T. priv. Soph. Aias. Plato Apologie, Kriton, Phaedon m. A. Demosth. I-III. Olynth. u. περί των εν Χ. πρ. Thuc. lib. I. Grammat. Wiederholung.	Homer Od. XIII-XXIV. Lys. or. 12, 13. Herodot I-VIII m. A. Xenoph. Memor. B. I u. II. Temp.- u. Moduslehre. Gramm. Wiederholungen.	Homer Od. I, 1-95, V. VI. VII-XII. Ausw. Xen. Anab. IV-VI. Ausw., Heilen. I-IV. Ausw. Wiederholung d. Formenlehre; Pronomina, Kasuslehre. Übersetzen aus Kaegi. Alle 14 Tage ein Extemporale.
5. Französisch.	Grammat. Wiederholungen. Übersetzungen aus Ploetz. Übungen zur Syntax. Lekt.: Molière, Malade imaginaire. La Révolution frèse. Velh. & Klas. 147. Alle drei Wochen Ext.	Grammat. Wiederholungen. Übersetzungen aus Ploetz. Übungen zur Syntax. Lekt.: Molière, Malade imaginaire. P. Loti, Pêcheur d'Islande. Alle drei Wochen Ext.	Gramm.: Wortstllg., Modus- u. Tempuslehre. Übersetzg. ins Französ. aus Übungsbuch II. Lekt.: Racine, Britannicus. Gropp u. Hausknecht, Ausgew. Gedichte, besonders V. Hugo und F. Coppée. Alle drei Wochen Ext.	Wiederholung der unregelm. Verben, Wortstellung, Kasuslehre, Tempuslehre n. Ploetz, Sprachlehre, m. entsprechenden Übersetz. aus Übungsbuch II. Lekt.: Wychgram, Choix de nouvelles modernes. Alle drei Wochen Ext.
6. Englisch.	Grammat. Wiederholungen. Lekt.: Dickens, Pickwick Papers. Sprachüb. im Anschl. an Touss.-Langensch. mit Benutzung des Grammophons.	Grammat. Wiederholungen. Lekt.: Seeley, Expansion of England. Shakespeare, Richard III. Alle vier Wochen Ext.	Tendering, Gramm. Kap. I-XVI im Anschluß an die entspr. Lesestücke. Übungen in engl. Konvers. nach Anhang 1-10. Alle drei Wochen Ext.	Phonetische Übungen. Deklamationen. Tendering, Formenlehre Kap. I-VI im Anschluß an die Vorübungen und die Lesestücke 1-6. Anhang mit Auswahl. Alle zwei Wochen Ext.
7. Geschichte und Geographie.	Neuere Geschichte seit 1618 bis zur Gegenwart. Wiederholung der alten, mittleren u. hamb. Geschichte.	Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit bis 1648.	Griech. u. röm. Geschichte. Antike Geographie der Mittelmeerländer.	Deutsche Geschichte vom Regierungsantritt Friedrichs des Großen bis zur neuesten Zeit. Bürgerkunde. Hamburgische Geschichte. Wiederholung der Geographie von Deutschland.
8. Mathematik und Rechnen.	Wiederh. d. Ster., Plan., Trig. und der früh. arithm. Fünfen. Kombinationslehre; binom. Lehrsatz; Wahrscheinlichkeitsrechnung. Einführung in die analytische Geometrie. Elemente der sphärischen Trigon. Mathematische Geographie. Alle vier Wochen Ext.	Arithm. Reihen 1. Ordnung, geom. Reihen, Zinsseszins- und Rentenrechnung. Erweiterung d. Trigonometrie: Moivre'sches Theorem; Binomische Gleichungen. Stereometrie. Kubische Gleichungen. Alle vier Wochen Ext.	Trigonometrie. Exponential- und Wurzelgleichungen. Quadrat. Gleichungen mit 2 und mehr Unbekannten. Berechnung ebener Figuren. Kreisberechnung. Alg.-geometr. Konstruktionsaufgaben. Repetitionen. Alle vier Wochen Ext.	Ähnlichkeit. Quadratwurzelanziehung. Einf. Gl. II. Grades m. 1 Unbek. Potenzen, Wurzeln, Logarithm. Alle drei Wochen Ext.
9. Naturwissenschaft.	Erweiternde Wiederholungen aus der Optik, Mechanik, Elektrizitätslehre. Mathemat. Geographie.	Wellenbewegung, Akustik, Optik.	Wärme, Mechanik.	Grundbegriffe der Chemie, die wichtigsten Elemente und ihre Verbindungen. Magnetismus und Elektrizität.

Hebräisch. I. Abteilung: Repetition der Formenlehre. Ausgewählte Stellen aus Genesis, Exodus und Psalmen. II. Abteilung

Obertertia	Untertertia	Quarta	Quinta	Sexta
Lesen der Apostelgeschichte: Biograph. Bilder aus d. Kirchengeschichte. Legenden. Lieder. Sprüche. Das Kirchenjahr.	Das Lucasevangelium mit Ergänzungen aus den andern Synoptikern: Kirchenlieder und Sprüche. Das Kirchenjahr.	Biblische Geschichte des A. T. 1. Hauptstück in ausführlicher Behandlung. 2. Hauptstück, 1. Artikel. Sprüche und Kirchenlieder. Geographie von Palästina.	Bibl. Geschichten a. dem N. T. 2. Hauptstück ohne, 3. Hauptstück mit Erklärung; Sprüche und Kirchenlieder. Einiges aus der Geographie von Palästina. Vaterunser.	Biblische Geschichten aus dem Alten Testament bis Salomo; Festgeschichten aus dem Neuen Testament; erstes Hauptstück mit Luthers Erklärung und Vaterunser. Sprüche und Kirchenlieder.
Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IIIa. Deklamationen. Disponierübungen. Das Nibelungenlied mit Ausw. (Legertot). Schiller, Wilhelm Tell. 10 Aufsätze.	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IIIb. Übungen im Wiedererzählen, Deklamieren und Disponieren. 12 Aufsätze. Einiges aus der Wortbildungslehre.	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für IV. Übungen im Deklamieren. Die häufigsten Fremdwörter. Wiederholung der Satzlehre. 3 wöchentlich ein Diktat oder Aufsatz.	Lesen nach Hopf u. Paulsiek für V. Übungen im Wiedererzählen u. Deklamieren. Der erweiterte u. der zusammengesetzte Satz. Interpunktionslehre. Orthogr. Übungen. 14tägig eine schriftliche Arbeit.	Erläuterung von Lesestücken nach Hopf und Paulsiek für VI. Übungen im Wiedererzählen und Deklamieren. Der einfache Satz. Orthogr. Übungen. Alle drei Wochen 2 Diktate.
Ovid Metam. Auswahl. Caes. Bell. gall. IV. V. VI. VII. Grammat. Wiederh. Tempus- und Moduslehre. Übersetzen aus Warschauer II. Wöchentlich ein Extemporale.	Caesar Bell. gall. I. II. III. IV. Einführung in Ovids Metam. Wiederholung d. Formenlehre. Wiederholung und Ergänzung der Kasuslehre. Grundzüge der Tempus- und Moduslehre. Übersetz. aus Warschauer I. II. Wöchentlich eine Arbeit.	Kasuslehre und Wiederholung der Formenlehre. Übersetzen aus Busch III. Lektüre aus Cornelius Nepos: Milt. Themist. Aristides. Pausanias. Alexander Magnus. Wöchentlich ein Extemporale.	Abschluß der Formenlehre. Die einfachsten syntaktischen Regeln. Übersetzen aus Busch II. Wöchentlich ein Extemporale.	Regelmäßige Formenlehre. Übersetzen aus Busch I. Wöchentlich ein Extemporale.
Xenophon Anabasis I. II. Abschluß u. Repet. der Formenlehre u. Kochs Grammat. Mündliches Übersetzen aus Kaegis Übungsbuch II. Wöchentlich ein Extemporale.	Formenlehre bis verba liquida nach Kaegis Grammatik. Mündliches Übersetzen aus Kaegis Übungsbuch, Teil I. Wöchentlich ein Extemporale.			
Abschluß u. Wiederholung der Formenlehre. Die unregelmäßigen Verben. Lektüre aus Lüdeking, Lesebuch I. Alle drei Wochen ein Ext.	Wiederholung von Plattner, Kap. 1-16. Neu durchgesehen Plattner, 17-30. Formenlehre nach demselben. Alle zwei Wochen Ext.	Einübung der französ. Laute, Lese- u. Deklamationsübungen; Plattner, Elementarbuch der französ. Sprache; Vorübungen und Lesestücke 1-16. Alle zwei Wochen ein Ext. oder Diktat.		
Deutsche Geschichte vom Tode Karls IV. bis zu Friedrich d. Gr. Das außerdeutsche Europa. Hamburgische Geschichte.	Deutsche Geschichte bis zum Jahre 1878. Deutschland physikalisch und politisch.	Griech. und röm. Geschichte. Allgemeine Erdkunde. Die außereuropäisch. Erdteile. Übungen im Kartenzichnen.	Orientalische Erzählungen. Griech. und römische Sagen. Halbinseln u. Inseln v. Europa. Mitteleuropa.	Sagen und geschichtliche Erzählungen aus der deutschen, sowie aus der hamburgischen Vergangenheit. Die geographischen Grundbegriffe. Allgemeine Übersicht d. Erdgliederung. Heimatkunde u. Übung im Kartenlesen. Die außereuropäischen Erdteile.
Kreislehre. Gleichh., Verwandl. u. Teilung geradlin. Figuren; Konstr.-Aufg.; Vervollständigung der Lehre von der Division; Gleich. 1. Grades m. mehreren Unbekannten. Proportion. Proportionale Strecken. Alle drei Wochen Ext.	Kongruenz der Dreiecke, Parallelogramme. Konstruktions-Aufgaben. Kreislehre. Buchstabenrechnung: Addit., Subtrakt., Multipl., das Wesentlichste aus der Division. Einf. Gleichungen 1. Grades. Alle drei Wochen Ext.	Wiederholung u. Erweiterung des Rechnens mit gemeinen und Dezimalbrüchen; einf. u. zusammengesetzte Regeldetri; Zinsrechnung; Warenrechnungen. Geometrie: Spieler, Abschn. I, II, III, IV. Alle drei Wochen Ext.	Rechnen mit gemeinen und Dezimalbrüchen; einfache Regeldetri-Aufgaben. Wöchentl. eine schriftl. Arbeit.	Repet. der 4 Grundrechnungsarten m. unben. ganzen Zahlen; das große Einmaleins; Münzen, Maße und Gewichte; Resolv. und Reduzieren; die 4 Grundrechnungsarten mit benannten ganzen Zahlen u. Zeitrechnung. Die Elemente d. Bruchrechnung. Wöchentl. eine schriftl. Arbeit.
Allgem. Eigensch. d. Körper. Das Einfachste aus d. Mechanik der festen, flüssigen und luftförmigen Körper. Die grundlegenden Begriffe aus der Lehre vom Schall, dem Licht und der Wärme.	Die wichtigsten ausländischen Kulturpflanzen. Anthropologie.	Die Insekten in ihrer Beziehung zur Pflanzenwelt; Anleitung zum Bestimmen von Pflanzen und Insekten. Systematische Betrachtungen der natürlichen Familien. Ordnungen und Klassen des Wirbeltierkreises.	Vergl. Pflanzenbeschreibung; Morphologie; Pflanzen-Bestimmung nach dem Linnéschen System; Betracht. einzelner Gattungen der Säugetiere, Vögel, Kriechtiere, Lurche, Fische, Insekten, Spinnen, Krustentiere und Würmer.	Beschreibung einzeln einheim. Pflanzen; Entwicklung morpholog. Grundbegriffe. Beschreibung einzelner Arten als Repräsentanten aus den Klassen der Säugetiere, Vögel, Kriechtiere, Lurche, Fische und Insekten.

Elemente der Formenlehre. Suffixe. Regelmäßiges Verbum. Leichtere Stellen der Genesis gelesen und erklärt.

3. Die Aufgaben

zu den in den oberen Klassen angefertigten Aufsätzen waren folgende:

O Ia. 1. Treue und Treulosigkeit in Schillers Wallenstein. 2. Wie groß du für dich seist, vom Ganzen bist du nichtig; Doch als des Ganzen Glied bist du als Kleinstes wichtig. 3. Wissen ist Macht. 4. Der Einfluß des Meeres auf seine Anwohner. (Klassenarbeit.) 5. Sage mir, mit wem du umgehst, und ich will dir sagen, wer du bist. 6. Wie hat Napoleon I. Frankreich geschadet und Deutschland genützt? 7. Entzwei' und gebiete! tüchtig Wort; verein' und leite! besserer Hort. 8. Worin ist die Überlegenheit Europas über die andern Weltteile begründet? (Prüfungsarbeit.)

M Ia. 5. Die religiöse Tendenz in Lessings „Nathan der Weise“. 6. Weise, klug, schlau, listig. (Feststellung der Begriffe nach dem Sprachgebrauch.) 7. Lessings Polemik gegen die Franzosen. (Nach der Dramaturgie.) 8. Der Charakter der Goetheschen Iphigenie. (Klassenarbeit.)

O Ib. 1. Demodokus und Volkmar. 2. Wie spiegelt sich der deutsche Volkscharakter in der deutschen Sprache wieder. 3. Ursachen und Folgen der Völkerwanderung. (Klassenarbeit.) 4. Mythos, Sage, actiologische Erzählung, Märchen. 5. Herr Walter v. d. Vogelweide, wer des vergaß', der tät mir leide. 6. Wer hat Deutschland mehr genützt, Friedrich Barbarossa oder Heinrich der Löwe? 7. In deiner Brust sind deines Schicksals Sterne. 8. Worin äußert sich die Verblendung Wallensteins?

M Ib 1. 1. Wie wird Coriolan zum Verräter? (Nach Shakespeare.) 2. Geh'n hat wohl so viel ausgericht't als Laufen. (Fischart.) D. 3. Auf hoher See sind große Wellen, Verborgne Klippen, strenger Wind, Wer klug ist, bleibet bei den Quellen, Die in den grünen Wäldern sind. (Goethe.) D. 4. Horaz. C. I, 1. D. 5. Daß wir Menschen nur sind, der Gedanke beuge das Haupt dir, Doch daß Menschen wir sind, hebe dich freudig empor. 6. Klassenarbeit.

M Ib 2. 1. Menschenarbeit, Tierarbeit, Maschinenarbeit. 2. Non solum ipsa Fortuna caeca est, sed etiam eos plerumque efficit caecos, quos complexa est. 3. Wie verhält sich in Goethes Werther das Naturgefühl zu den persönlichen Stimmungen des Helden? 4. Treue und Untreue im Nibelungenliede. (Klassenaufsatz.)

O IIa. 1. Gudrun und Penelope. 2. Die Peripetie in Schillers Jungfrau von Orleans. 3. Die Einheit der Handlung in Lessings Philotas. 4. Inwiefern verdient Hannibal unsere Bewunderung und unser Mitleid? 5. Wie verhält sich Goethes Hermann und Dorothea zur Stoffquelle? 6. Minna von Barnhelm, ein preußisches Stück. 7. Navigare necesse est, vivere non est necesse. 8. Die tragische Schuld und Sühne des Helden in Goethes Götz. (Probearbeit.)

M IIa. 1. Wodurch gewinnt Egmont trotz seiner Untätigkeit unsere volle Teilnahme? 2. Das Glück. 3. Erst wäg's, dann wag's! 4. Die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand. (Klassenarbeit.)

O IIb. 1. Die deutsche Nordseeküste, ein Geschenk und ein Raub des Meeres. 2. Zustände und Ereignisse in der Schweiz vor der Erhebung der Eidgenossen. 3. Mit welchem Rechte wird Friedrich II. von Preußen der Große genannt? 4. Warum nennt Schiller das Feuer eine Himmelskraft? 5. Ursachen und Verlauf der preußischen Erhebung 1813. (Klassenarbeit.) 6. Wasser und Luft als Hindernisse und Wege des Verkehrs. 7. Die Umwälzungen durch die Dampfkraft im modernen Leben. 8. Was hat den deutsch-französischen Krieg so volkstümlich gemacht? 9. Soliman und Zriny. 10. Die Macht des Gesanges, dargestellt in deutschen Balladen. (Klassenarbeit.)

M IIb. 1a. Der künstlerische Bau des Schillerschen Liedes von der Glocke. b. Die Alster. 2. Wohltätig ist des Feuers Macht, Wenn sie der Mensch bezähmt, bewacht, Und was er bildet, was er schafft, Das dankt er dieser Himmelskraft. (Klassenarbeit.) 3. Die Belagerung von Antwerpen. Nach Schiller. (Klassenarbeit.) 4. Die Schweiz und ihre Bewohner. Nach dem ersten Akt von Schillers Tell. 5. Die Zusammenkunft der Schweizer auf dem Rütli. (Klassenarbeit.)

4. Unterricht im Turnen.

Die Zahl der auf Grund ärztlicher Zeugnisse befreiten Schüler (§ 5 der Schulordnung) zeigt folgende Übersicht:

Halb-jahr	Schüler-zahl	dauernd befreit			vorübergehend befreit			befreit ins-gesamt	nahmen teil an	
		allen	Gerät-Übungen	zus.	allen	Gerät-Übungen	zus.		Frei-Übungen	allen
S. 1908	568	31	..	31 = 5,45 %	21	5	26 = 4,57 %	57 = 10,03 %	516 = 90,84 %	511 = 89,96 %
W. 1908/09	544	19	..	19 = 3,50 %	20	4	24 = 4,42 %	43 = 7,92 %	503 = 93,85 %	499 = 92,06 %

Der Unterricht wurde in zehn Abteilungen von fünf Lehrern erteilt. Turnspiele wurden im Sommer auf der Moorweide und dem Spielhofe abgehalten. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden zur Instandhaltung der Geräte verwendet.

5. Vermehrung der Lehrmittel.

1. Hauptbibliothek (Verwalter Oberlehrer Dr. Boerne).

Aus eigenen Mitteln wurde angeschafft:

Zeitschriften: Litterarisches Zentralblatt. Deutsche Litteratur-Zeitung. Preußische Jahrbücher. Zeitschrift für mathematischen Unterricht. Gaea, Natur und Leben. Zeitschrift für physikalischen Unterricht. Historische Zeitschrift. Jahrbuch des Kaiserlich Deutschen Archäologischen Instituts. Monatschrift für das Turnwesen. Zentralblatt für die Unterrichtsverwaltung in Preußen. Zeitschrift für den deutschen Unterricht. Theologische Rundschau. Zeitschrift für den evangelischen Religionsunterricht. Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Literatur und für Pädagogik. Zeitschrift für das Gymnasialleben. Wochenschrift für klassische Philologie. Jahresberichte über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft. Rheinisches Museum für Philologie. Zeitschrift für französischen und englischen Unterricht. Geographische Zeitschrift.

Lieferungswerke: Statistisches Jahrbuch für die höheren Schulen Deutschlands usw. 1908. Jahresverzeichnis der an den deutschen Schulen erscheinenden Abhandlungen. 1907. Enzyklopädie der mathematischen Wissenschaften. Der obergermanisch-rhaetische Limes des Römerreichs. Grimm, Deutsches Wörterbuch. Murray, A new English Dictionary. Thesaurus linguae Latinae. Roscher, Lexikon der griechisch-römischen Mythologie.

Sonstige Erwerbungen: Lipperheide, Spruchwörterbuch. Vollmann, Wortkunde in der Schule. Chvolson, Lehrbuch der Physik, IV, 1. Küster, Lehrbuch der Chemie. Voigt, Compendium der theoretischen Physik. Fischer, Mittelmeerbilder II. Seydlitz, Handbuch der Geographie, Jubiläumsausgabe. Kiesselbach, Die wirtschaftlichen Grundlagen der Hansa. Winter, Friedrich der Große. Egelhaaf, Geschichte der neuesten Zeit. Lamprecht, Deutsche Geschichte XI, 1. Weber, Lehr- und Handbuch der Weltgeschichte. Delbrück, Geschichte der Kriegskunst I, III. Gaedeckens, Histor. Topographie von Hamburg. Frahm, Stormarn und Wandsbek. Kultur der Gegenwart I, 9. Die osteurop. Litteraturen I, 11, 1. Die romanischen Litteraturen II, 5. Staat und Gesellschaft der neueren Zeit. Berühmte Kunststätten: Heft 41, Athen. 42, Riga, Reval. 43, Berlin. 44, Assisi. 45 Soest. Plattner, Grammatik der französischen Sprache V. Könnicke, Litteraturatlas. Handbuch des deutschen Unterrichts III, 2: Lehmann, Poetik. Verhandlungen der 49. Philologenversammlung zu Basel. Klassiker des

deutschen Mittelalters XII. Aus deutschen Lesebüchern VI: *Geffcken*, Das griechische Drama; *Finsler*, Homer. *Ptolemaeus*, ed. Heiberg II. *Libanius*, ed. Foerster IV. *Euclides*, ed. Heiberg, 8 Bände. *Pindar*, ed. Schroeder. *Aeschines*, ed. Blass. *Aristoteles*, Politica ed. Immisch. *Herodot*, Buch II, erklärt von Wiedemann. *Apulejus* III, ed. Thomas. *Firminus Maternus*, ed. Ziegler. *Statius*, ed. Klotz und Jahncke. *Donati*, commentum Terenti, ed. Wessner III, 1. *Catull*, erklärt von Friedrich.

An Geschenken erhielt die Hauptbibliothek:

Von der *Oberschulbehörde*: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft zu Hamburg, Bd. XXIII. Pfingstblätter des hansischen Geschichtsvereins III: *Kopp*, Kaufmannsleben zur Zeit der Hansa. Von der *Baudeputation*: *Melhop*, Althamburgische Bauweise. Von der *Mathematischen Gesellschaft* zu Hamburg: Mitteilungen IV, 8. Von den Verfassern Herrn Prof. Dr. *Hoppe*: Unser Wissen vom Werden der Welt. Herrn Dr. *Kelter*: Jenaer Studentenleben. Vom Herausgeber Herrn Dr. *Schöndörffer*: *Arnoldt*, Gesammelte Schriften III, 2, IV, 1. Von Herrn Prof. Dr. *Kayser*: *Mezger*, Hilfsbuch zum Verständnis der Bibel. *Heidrich*, Handbuch für den Religionsunterricht. *Kehr*, Der christliche Religionsunterricht. *Bornemann*, Unterricht im Christentum. *Reineke*, Lieder, Gebete und Psalmen. *Christlieb*, Handbuch der evangelischen Religionslehre. *Schulz-Klir*, Biblisches Lesebuch.

2. Die Schülerbibliothek (Verwalter Oberlehrer Dr. Kelter).

Angeschafft wurde:

338.¹⁾ *Hebbel*, Kriegserinnerungen eines Achtundvierzigers. 368. *Goos*, Erinnerungen aus meiner Jugend. 391. *Jäger*, Geschichte der Griechen. 509 a. *Innemann*, Preußische Jugend zur Zeit Napoleons. 555. *Valois*, Aus den Erlebnissen eines alten Seeoffiziers. 558 a. *Henkel*, Der Kampf um Südwestafrika. 584 a. *Dietze*, Griechische Sagen, Bd. I. 585, 45—48. Gymnasialbibliothek. 590 g. *Petersen*, Athen. 621. *Sieper*, Shakespeare und seine Zeit. 635. *Mielke*, Das deutsche Dorf. 655. *Sauerlandt*, Griechische Bildwerke. 656. *Müller*, Das griechische Drama und sein Wirkungskreis bis zur Gegenwart. 657. *Geffcken*, Das griechische Drama. 662 g, h. *Sahr*, Das deutsche Volkslied. 680 a. *Melhop*, Althamburgische Bauweise. 737 d, e. *Lohmeyer-Wislicenus*, Auf weiter Fahrt. 895. *Vallentin*, Streifzüge durch Pampa und Kordillere Argentiniens. 980. *Linde*, Die Niederelbe. 1007 a. Bilder aus den deutschen Kolonien. 1008. *Beta*, Das Buch von unseren Kolonien. 1011 a. *Scheel*, Deutsche Kolonien. 1017, 1018. *Fonck*, Deutsch-Ostafrika. 1022. *Dominik*, Vom Atlantik zum Tschadsee. 1099. *Flöricke*, Die Vögel des deutschen Waldes. 1109. *Voigt*, Deutsches Vogelleben. 1202. *Riem*, Unsere Weltinsel, ihr Werden und Vergehen. 1204, 1205. *Reinke*, Naturwissenschaftliche Vorträge. 1249. v. *Gosen*, Lustige Geschichten. 1250 d, e. v. *Harten* und *Henniger*, Niedersächsische Volksmärchen. 1906 a. Novellenbuch: Kindheitsgeschichten. 1955 a. *Schott*, Der Buschläufer. 1959 i—m. Deutsche Seebücherei, Bd. 13—16. 2039. *Yonge*, Der kleine Herzog. 2122. Novellenbuch: Kriegsgeschichten. 2147. *Pichler*, Der Schreckenstag von Weinsberg. 2147 a. *Pichler*, Konrad Widerhold. 2239. *Alexis*, Herr von Sacken. 2277. *Fischer*, Der Greifenprinz. 2284. *Fontane*, Wanderungen durch die Mark Brandenburg (Auswahl). 2329. *Henningsen*, Meistererzählungen fremder Dichter. 2334. *Jordan*, Sigfridsage. 2345 f. *Leineweber*, Dichtergold. 2347. v. *Liliencron*, Kriegsnovellen. 2350. *Müller von Königswinter*, Haus Bullenheim. 2351. Derselbe, Mit Hammer und Meißel. 2369. *Roquette*, Vogel, flieg aus! 2404. *Sophokles*, Antigone, übersetzt von Geffcken-Schultz. 2410. *Wittich*, Homer in seinen Bildern und Vergleichen. 2428. *Barth*, Die Sermonen des Q. Horatius Flaccus. 2492. *Ebers*, Eine ägyptische Königstochter. 2658. *Raabe*, Die Chronik der Sperlingsgasse. 2695. von *Schönaich-Carolath*, Fern ragt ein Land. 2696. *Schücking*, L., Der Dämon. Die Bestechung.

Geschenkt wurde:

Von der Baudeputation:

680 a. *Melhop*, Althamburgische Bauweise.

¹⁾ Mit diesen Zahlen sind die Bücher in das Verzeichnis der Schülerbibliothek eingetragen.

Von Lehrern der Anstalt:

Von Herrn Prof. *Kluffmann*: 2254 a. Auerbach, Gesammelte Schriften. 941. Helm, Italien. 1199, 1200. Humboldt, Ansichten der Natur. 899, 900. Derselbe, Reisen in Amerika und Asien. — Von Herrn Dr. *Kelter*: 662k. Kelter, Ein Jenaer Student um 1630. 662 l. Derselbe, Jenaer Studentenleben zur Zeit des Renommisten von Zachariae.

Von Schülern der Anstalt:

Von *C. Diederichsen* (M Ia): 2086. v. Holleben, Deutsches Flottenbuch. — *K. Eitzen* (O IIa): 2148 c. Plüddemann, Illustrierter Deutscher Flottenkalender für 1907. — *W. Holzmann* (O IIa): 109. Klausmann, Lohengrin. 2058. Groner, Nordlandsgeschichten. 1947. Reuper, Helden zur See. 1226. Campe, Robinson. 1538. Deutsches Knabenbuch, Bd. 16. 846 a. Fischer-Sallstein, Emin Pascha. 1360. Schmidt, Reimeke Fuchs. 2072. Höcker, Der Ritter mit der eisernen Hand. 1971 c. Tanera, Rastlos vorwärts. — *E. Cohn* (O IIa): 863. Casati, Zehn Jahre in Aequatoria. — *E. Bunzel* (M IIa): 2297. Björnson, Hebbel u. a., Gefunden. — *W. Meyer* (O IIb): 726. Büxenstein, Unser Kaiser. — *J. Kuhle* (M IIb): 2524. Frenssen, Die drei Getreuen. — *H. Ahronheim* (O IIIb): 106 a. Schwab, Trojasage und Odyssee. — *H. Simon* (O IIIb): 1650. Andersens Märchen. 1250. Hanke, Narrenstreiche. — *E. Cohn* (M IIIb): 1450. Moritz, Leben und Abenteuer Don Quixotes. 1416. Petersen, Till Eulenspiegel. — *F. Elkan* (M IIIb): 2412. Zahn, Helden des Alltags. 1636. Spyri, Aus den Schweizer Bergen. 1745. Gerstäcker, Das Wrack. — *R. Popper* (M IIIb): 1846. Klausmann, Vor und in Port Arthur. — *E. Ginsburg* (O IV): 105 a. Schwab, Die schönsten Sagen des klassischen Altertums. — *F. Krause* (O IV): 30. Ostwald, Erzählungen aus der alten deutschen Welt. — *P. Meyer* (O V): 1621. Promber, Knabenfreund. 35. Klausmann, Die Nibelungen. — *A. Baum* (M V): 1719. Dorn, Der Leinwandvogel und sein Sohn. 1926. Pajeken, Jinn der Trapper. — *F. Ariza* (O VI): 1870. Meister, Im Kielwasser des Piraten. 1750. Greinz, Von Bethlehem nach Golgatha. — *W. Borchardt* (O VI): 1599. Pamwitz, Sigismund Rüstig. — *M. Koblitz* (O VI): 1258. Hoffmann, Der alte Gott lebt noch. — *H. Wall* (O VI): 1758. Hauffs Märchen. — *B. Freyhan* (M VI): 107 a. Schwab, Deutsche Volksbücher. 105 a. Schwab, Die schönsten Sagen des klassischen Altertums. — *H. Marum* (M VI): 1621. Promber, Knabenfreund. — *H. Meyersbach* (M VI): 1758. Hauffs Märchen.

Da bei der regen Benutzung der Schülerbibliothek die Bücher sehr schnell verbraucht werden und für einen entsprechenden Ersatz, besonders auf dem Gebiete der schönen Literatur, nicht ausreichende Mittel zur Verfügung stehen, so würde der Bibliothekar es sehr dankbar begrüßen, wenn die Schüler selbst durch freiwillige Zuwendungen guter Bücher — mehr noch als bisher — zur Erneuerung und Verbesserung des ihrer Benutzung vorbehaltenen Bücherbestandes beitragen würden.

3. Physikalische Sammlung (Verwalter Professor Dr. Hoppe).

Angeschafft wurde:

Eine Analysenwaage mit Feingewichtssatz, transportable Akkumulatoren, farbig abgestimmte Lampen für Mischfarben, Tourenzähler, Handwerkszeug für Metallbearbeitung, Landold und Börnstein Tabellen, Sphärometer, Hoffmannscher Apparat.

4. Naturwissenschaftliche Sammlung (Verwalter Professor Dr. Augustin).

Geschenkt wurde:

Von den Sextanern *Danziger*: Kasten mit Käfern und Schmetterlingen (Venezuela); *Olshausen*: Tigerschnecke; *Semler*: griechische Schildkröte; *Zeuner*: Lava (Pompeji), Eichel (Kleinasien), Malachit (Halki); von den Quintanern *Blank*: Libelle; *Busch*: Skorpion (Cuba); *Eppen*: 13 gespannte Falter; *Hambrock*: Schildkröte (Mexiko); *Hellwege*: Mineralien, fossiles Holz; von *Herwarth*: Kegelschnecke, Orgelkoralle; *Merck*: Hermelin; *Silberstein*: Straußfedern; *Stamm*: Paranusse, Haihäufigeiß, Wasserwanze (Südamerika); von dem Quartaner *Behn*: 21 Falter in Tüten (Sumatra); von den Tertianern *Kraeft*: Heuschrecke, Schwämme, Mineralien (Ecuador); *Prehn*: Walroßzähne, und von dem Sekundaner *Wienecke*: Sperber.

5. Sammlung der Unterrichtsmittel für den geographischen und geschichtlichen Unterricht, sowie zur Ausschmückung der Zimmer und Korridore (Verwalter Professor Dr. *Klußmann*).

Angeschafft wurde:

Becker: Große Reliefkarte von Deutschland. — *Langhans*: Roherzeugung der Erde. — *Bädeker*: Wandkarte des Weltverkehrs und Kolonialbesitzes. — *E. Rothert*: Pläne der Schlachten von Leipzig, Waterloo, Metz, Sedan, Paris. — *Stonad*: Reconstruction des Parthenon. — *Weichart*: Titusbogen. — *Luigi Pazzani*: Innenansichten pompeianischer Häuser. — *Raffael*: Sixtinische Madonna. — *A. Dürer*: Apostelbilder. — *Warnecke*: Erläuterungen zu Seemanns Wandbildern.

6. Musikalienbibliothek (Verwalter *O. Waldbach*).

Angeschafft wurde:

207. *Selle*: Chöre aus „Braut von Messina“. 208. *Sibelius*: Gesang der Athener. 2 Klavierauszüge, 1 Orgelstimme. 209. *Mendelssohn*: Gebet. Partitur und 3 Klavierauszüge. 210. *Mendelssohn*: Psalm 114. 1 Klavierauszug. 211. *Mendelssohn*: Psalm 98. 1 Klavierauszug. 212. *Wermann*: Weihnachtsoratorium. Partitur. Klavierauszug. Orchesterstimmen. 213. *Taubert*: Kinderlied „Herr Karlmann hat ein Böcklein“. 215. *Zanger*: Violinquartette. 2 Hefte.

6 a. Verteilung der Lehrstunden im Sommerhalbjahre 1908.

Lehrer	Ordinariat	O Ia	M Ia	O Ib	M Ib	O IIa	M IIa	O IIb	M IIb	O IIIa	M IIIa	O IIIb	M IIIb	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI	Anderweitig	Zusammen	Korrekturen	Bemerkungen					
1. <i>Wegehaupt</i>	—		2 Homer			2 Latein															4	—						
2. <i>Jacoby</i>	O Ib			7 Latein 6 Griech.			6 Griech.														19	2						
3. <i>Schader</i>	—	4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem.			3 Mathem.												19	4						
4. <i>Christensen</i>	M IIb		3 Gesch.		3 Gesch.				8 Latein 4 Griech.												18	1						
5. <i>Goepel</i>	O Ia	7 Latein 6 Griech.								6 Griech.											19	2						
6. <i>Hoppe</i>	—	4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem. 2 Physik		2 Physik 4 Mathem.		2 Physik													20	3	Phys. Kabinett					
7. <i>Schnee</i>	M Ib				7 Latein	6 Griech.				6 Griech.											19	3						
8. <i>Dissel</i>	M Ia		7 Latein 4 Griech. 3 Deutsch											2 Deutsch 3 Gesch.							19	3						
9. <i>Klufmann</i>	O IIb			3 Gesch.	6 Griech.			6 Latein 2 Homer													17	2	Lehrmittel für Gesch. u. Geogr.					
10. <i>Glänzer</i>	—							3 Mathem.		3 Mathem. 1 Naturk.	3 Mathem. 1 Naturk.	3 Mathem.	3 Mathem.								17	5						
11. <i>Augustin</i>	—											1 Naturg.	2 Religion 1 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Religion 2 Naturg.	2 Religion 2 Naturg.		22	—	Naturwiss. Sammlung					
12. <i>Kleinschmit</i>	O IIa					5 Latein 2 Deutsch						6 Griech.									19	2	Turnhalle					
13. <i>Braunack</i>	—	2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch				3 Franz.						5 Franz.					20	7						
14. <i>Kayser</i>	—	3 Deutsch 3 Gesch.						2 Religion 2 Deutsch						2 Religion 3 Latein							20	3						
15. <i>Linde</i>	O IIIa	2 Religion		2 Religion 3 Deutsch						2 Religion 3 Latein 3 Gesch.											20	2						
16. <i>Schneider</i>	M IV		2 Religion		2 Religion 3 Deutsch		2 Religion 2 Deutsch							3 Latein							2 Hebräisch	21	3					
17. <i>Hauschild</i>	M IIa					7 Latein	2 Franz.	2 Deutsch 2 Franz.		3 Franz.	3 Franz.										19	6						
18. <i>Kelter</i>	M IIIb											3 Latein 6 Griech.									3 Gesch. u. Geogr.	2 Turnen (III b) 2 Turnen (M VI) 2 Turnen (V)	21	4	Schülerbibl.			
19. <i>Ferber</i>	O V					3 Gesch.		3 Gesch.		2 Deutsch						3 Latein					20	2						
20. <i>Möller</i> ¹⁾	O IV							4 Griech.						2 Deutsch 3 Latein							2 Turnen (IIa) 2 Turnen (IIIa) 2 Turnen (IV)	20	3					
21. <i>Boerner</i>	M IIIa					3 Gesch.		2 Homer 3 Gesch.		3 Latein					4 Gesch. u. Geogr.						20	3	Lehrerbibl.					
22. <i>Köster</i>	—		2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch	2 Franz. 2 Englisch		2 Englisch							5 Franz.						19	9						
23. <i>Ziebarth</i> ²⁾	O VI																	3 Deutsch 3 Latein			11	2						
24. <i>Körner</i>	—							2 Physik						2 Rechnen	4 Mathem.						3 Deutsch 3 Latein 4 Rechnen	23	5					
25. <i>Waldbach</i>	—	1 Stunde Männerchor						1 Stunde Chor I 1 Stunde Chor II						1 Singen		2 Singen	2 Singen			23	3	Musikalien						
		1 Stunde gemischter Chor																		1 Singen 4 Rechnen	1 Singen	4 Rechnen	4 Rechnen					
26. <i>Müller</i>	—									2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	22	—	Zeichenapparat				
27. <i>Lindloff</i> ³⁾	M V					2 Religion								2 Deutsch				2 Deutsch 2 Religion 3 Latein		3 Gesch. u. Geogr.	2 Hebräisch	21	—					
28. <i>Beckey</i>	—							2 Religion		2 Deutsch 2 Religion 3 Gesch.	2 Deutsch			2 Religion	2 Religion	2 Deutsch 3 Gesch. u. Geogr.	3 Gesch. u. Geogr.				22	—						
29. <i>Paulsen</i>	—					2 Physik								2 Mathem.							4	3						
30. <i>v. Clausewitz</i>	—					2 Zeichnen										2 Schreib.					4	—						

¹⁾ Dr. Möller war von den großen Ferien bis Michaelis zu einer militärischen Übung einberufen; seine Stunden übernahm Dr. Ziebarth.
²⁾ Bis zu den großen Ferien von Dr. Deecke vertreten, der dann dieselben Stunden bis Michaelis erteilte.
³⁾ Kand. Lindloff war ebenfalls von den großen Ferien ab eingezogen; zu seiner Vertretung schickte die Oberschulbehörde Herrn Liz. Bruhn von der Gelehrtenschule.

6 b. Verteilung der Lehrstunden im Winterhalbjahre 1908/09.

Lehrer	Ordinariat	O Ia	M Ia	O Ib	M Ib		O IIa	M IIa	O IIb	M IIb	O IIIa	M IIIa	O IIIb	M IIIb	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI	Anderweitig	Zusammen	Korrekturen	Bemerkungen	
					1	2																			
1. Weghaupt	—					2 Horaz	2 Latein															4	—		
2. Jacoby	O Ib			7 Latein 6 Griech.		6 Griech.																19	3		
3. Schader	—	4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem. 2 Physik			4 Mathem.	4 Mathem.														20	4		
4. Christensen	M IIa		3 Gesch.		3 Gesch.			7 Latein 6 Griech.														19	1		
5. Goepel	O Ia	7 Latein 6 Griech.											6 Griech.									19	3		
6. Hoppe	—		4 Mathem. 2 Physik		4 Mathem. 2 Physik			2 Physik		3 Mathem.												19	4	Phys. Kabinett	
7. Schnee	M Ia		7 Latein 6 Griech.								6 Griech.											19	3		
8. Dissel ¹⁾	M Ib				3 Deutsch					8 Latein 2 Deutsch		6 Griech.										19	3		
9. Klufmann	M Ib 1			3 Gesch.	7 Latein 6 Griech.								3 Gesch.									19	2	Lehrmittel für Gesch. u. Geogr.	
10. Glänzer	—	4 Mathem. 2 Physik						3 Mathem.			3 Mathem. 1 Naturk.	3 Mathem. 1 Naturk.	3 Mathem.	3 Mathem.								23	5		
11. Augustin	—												1 Naturg.	1 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Religion	2 Religion		22	—	Naturwiss. Sammlung	
12. Kleinschmit	O IIa						2 Deutsch 5 Latein 4 Griech.					6 Griech.										2 Turnen (I) 2 Turnen (IIb)	21	2	Turnhalle
13. Brauneck	—	2 Franz. 2 Englisch		2 Franz. 2 Englisch				2 Franz. 2 Englisch			3 Franz.					5 Franz.							20	7	
14. Kayser	—	3 Deutsch 3 Gesch.						2 Religion 2 Deutsch					2 Religion 8 Latein										20	3	
15. Linde ²⁾	O IIIa	2 Religion		2 Religion 3 Deutsch							2 Religion 8 Latein 3 Gesch.												20	2	
16. Schneider	M IIb		2 Religion 3 Deutsch		2 Religion	2 Religion		2 Religion					8 Latein 2 Deutsch									2 Hebräisch	21	3	
17. Hauschild	M Ib 2				5 Latein 3 Deutsch		2 Deutsch 2 Franz.	2 Franz.			3 Franz.	3 Franz.											20	6	
18. Kelter	O IIb									8 Latein 6 Griech.									3 Gesch. u. Geogr.			2 Turnen (M IIb) 2 Turnen (M VI)	21	2	Schülerbibl.
19. Ferber	O V					3 Gesch.		3 Gesch.		2 Deutsch							8 Latein					2 Turnen (V) 2 Turnen (O VI)	20	3	
20. Möller	O IV						6 Griech.							8 Latein								2 Turnen (IIa) 2 Turnen (IIIa) 2 Turnen (IV)	20	3	
21. Boerner	M IIIa				3 Gesch.	2 Homer	3 Gesch.				8 Latein 2 Deutsch											2 Turnen (O IIIb)	20	3	Lehrerbibl.
22. Köster	—	2 Franz. 2 Englisch		2 Englisch 2 Franz.	2 Englisch 2 Franz.		2 Englisch	2 Englisch	2 Englisch						5 Franz.								23	8	
23. Ziebarth	O VI								2 Franz.		3 Gesch.					4 Gesch.			8 Latein 3 Deutsch				20	2	
24. Koerner	M V				4 Mathem. 2 Physik			2 Physik							4 Mathem.			8 Latein 4 Rechnen					24	5	
25. Waldbach	—	1 Stunde Männerchor					1 Stunde Chor I 1 Stunde Chor II					1 Singen					2 Singen	2 Singen		23	3	Musikalien			
		1 Stunde gemischter Chor										1 Singen 4 Rechnen	1 Singen	4 Rechnen	4 Rechnen										
26. Müller	—								2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Schreib.	2 Schreib.			24	—	Zeichenapparat
27. Lindloff	M IV					2 Religion					2 Religion				2 Religion 2 Deutsch 8 Latein						3 Gesch. u. Geogr.	2 Hebräisch	21	—	
28. Beckey	—								2 Religion		2 Deutsch			2 Religion 2 Deutsch	2 Religion	3 Gesch. 2 Deutsch	3 Gesch. u. Geogr.						18	—	
29. Sievers	M VI								3 Gesch.		3 Gesch.			4 Gesch. u. Geogr.							8 Latein 3 Deutsch		21	1	
30. Lucius	—						(2 Franz.)		(2 Franz.)			3 Franz.					2 Deutsch						9	—	
31. Paulsen	—					2 Physik								4 Mathem.								2 Turnen (IIIa)	8	—	
32. v. Clausewitz	—	2 Zeichnen													2 Schreib.							4	—		

¹⁾ Prof. Dr. Dissel wegen Krankheit das ganze Halbjahr beurlaubt. Seine Stunden wurden erteilt von den Herren Dr. Möller M IIb 8 Latein (dafür 2 Turnen in IIa Prof. Dr. Kleinschmit, in IIIa Dr. Ferber, in IV Kand. Sievers), Dr. Deecke in M IIb 2 Deutsch, 6 Griechisch, Prof. Dr. Jacoby in M Ib 1 3 Deutsch (dafür 2 Griechisch in M Ib 2 Weghaupt).
²⁾ Prof. Dr. Linde von Weihnachten bis Ostern beurlaubt. Seine Stunden wurden so verteilt: das Ordinariat in O IIIa mit 8 Latein Dr. Deecke, in O Ib und O IIIa Religion Kand. Bertheau, in O IIIa Geschichte Dr. Ziebarth, in O Ib 3 Deutsch Prof. Dr. Schneider (dafür 2 Deutsch in M IIIb Dr. Deecke), 2 Religion in O Ia fielen aus.

Stunden im Winterhalbjahre 1908/09.

IIIa	M IIIa	O IIIb	M IIIb	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI	Anderweitig	Zusammen	Korrekturen	Bemerkungen		
											4	—			
											19	3			
											20	4			
			6 Griech.								19	1			
											19	3			
Griech.											19	4	Phys. Kabinett		
	6 Griech.										19	3			
			3 Gesch.								19	3			
Mathem. Naturk.	3 Mathem. 1 Naturk.	3 Mathem.	3 Mathem.								19	2	Lehrmittel für Gesch. u. Geogr.		
		1 Naturg.	2 Religion 1 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg.	2 Religion 2 Naturg.	2 Religion 2 Naturg.		23	5			
		6 Griech.									22	—	Naturwiss. Sammlung		
Franz.				5 Franz.						2 Turnen (I) 2 Turnen (IIb)	21	2	Turnhalle		
		2 Religion 8 Latein									20	7			
Religion Mein sch.											20	3			
		8 Latein 2 Deutsch									20	2			
	3 Franz.	3 Franz.								2 Hebräisch	21	3			
											20	6			
Deutsch						3 Gesch. u. Geogr.				2 Turnen (M IIIb) 2 Turnen (M VI)	21	2	Schülerbibl.		
										2 Turnen (V) 2 Turnen (O VI)	20	3			
				8 Latein						2 Turnen (IIa) 2 Turnen (IIIa) 2 Turnen (IV)	20	3			
	8 Latein 2 Deutsch									2 Turnen (O IIIb)	20	3	Lehrerbibl.		
				5 Franz.							23	8			
	3 Gesch.			4 Gesch.				8 Latein 3 Deutsch			20	2			
				4 Mathem.				8 Latein 4 Rechnen			24	5			
		1 Stunde Chor I 1 Stunde Chor II						1 Singen			23	3	Musikalien		
Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	1 Singen 4 Rechnen	1 Singen	2 Singen 4 Rechnen	2 Singen 4 Rechnen				
	2 Religion							2 Zeichnen 2 Schreib.	2 Schreib.	2 Schreib.			24	—	Zeichenapparat
		2 Deutsch		2 Religion 2 Deutsch 8 Latein	2 Religion					3 Gesch. u. Geogr.	2 Hebräisch				
				3 Gesch. u. Geogr.									18	—	
		3 Gesch.		4 Gesch. u. Geogr.						8 Latein 3 Deutsch			21	1	
			3 Franz.										9	—	
				4 Mathem.									8	—	
										2 Turnen (IIa)			4	—	
IIIa	M IIIa	O IIIb	M IIIb	O IV	M IV	O V	M V	O VI	M VI						

er M IIIb 8 Latein (dafür 2 Turnen in IIa Prof. Dr. Kleinschmit, in IIIa Dr. Ferber, in IV Kand. Sievers), Dr. Deecke in M IIIb 2 Deutsch, 6 Griechisch, mit 8 Latein Dr. Deecke, in O I b und O IIIa Religion Kand. Bertheau, in O IIIa Geschichte Dr. Ziebarth, in O I b 3 Deutsch Prof. Dr. Schneider (dafür

IV. Die Witwen- und Waisenkasse.

Die Witwen- und Waisenkasse des Wilhelm-Gymnasiums zählt gegenwärtig 15 Mitglieder. Der Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen: Vorsitzender der *Direktor*, Rechnungsführer Dr. *H. Köster*, Schriftführer Professor Dr. *Augustin*.
 Kassenbestand am 31. Dezember 1907 M 36 019.36
 Einnahme 1908 M 2 263.68
 Ausgabe 1908 „ 948.20
 Zugang 1908 „ 1 315.48
 Kassenbestand am 31. Dezember 1908 M 37 334.84

V. Martin Elias-Stiftung.

Das Stiftungskapital (M 6000) ist in 4% Hamburgischer Staatsanleihe von 1907 angelegt. Die Zinsen wurden stiftungsgemäß am 6. Dezember 1908 an stud. phil. *Rösch* ausgezahlt.
Wegehaupt.

VI. Der Stipendienfonds.

Der Kassenbestand betrug Ende 1908 1 Hypothek M 2250, auf der Sparkasse M 1487.10. Erst wenn das Kapital auf M 6000 angewachsen ist, sollen Stipendien verteilt werden.
 Verwalter: Der Direktor.

VII. Mitteilung an die Eltern unserer Schüler.

1. Nach den Bestimmungen des Reichsimpfgesetzes vom 8. April 1874 sind im laufenden Jahre alle diejenigen Schüler der Wiederimpfung zu unterziehen, welche im Jahre 1897 geboren sind, sofern dieselben nicht nach ärztlichem Zeugnisse in den letzten 5 Jahren, also von 1905—1909, die natürlichen Blattern überstanden haben oder mit Erfolg geimpft sind. Ebenso sind in diesem Jahre diejenigen in den Jahren 1895 und 1896 geborenen Schüler nochmals zu impfen, bei denen die Impfungen der Jahre 1907 und 1908 erfolglos waren. — Die Bescheinigung über die geschehene Impfung ist auf dem Impfbureau (Ecke der Bülow- und Brennerstraße, St. Georg), das werktäglich von 9—4 Uhr geöffnet ist, vorzulegen.

2. Auf die folgenden Bestimmungen der Schulordnung für die hamburgischen höheren Staatsschulen wird ganz besonders aufmerksam gemacht:

§ 5, Abs. 2. Die Befreiung vom Turnunterrichte kann nur auf Grund einer nach der festgesetzten Form ausgestellten ärztlichen Bescheinigung erfolgen, welche erforderlichenfalls dem Medizinalkollegium zur Prüfung vorgelegt wird.

Abs. 3. Jüdische Schüler werden nur auf schriftlichen Antrag des Vaters oder seines Stellvertreters vom Schulbesuche oder vom Schreiben am Sonnabend und an den jüdischen Feiertagen befreit; die Schule lehnt jede Verantwortlichkeit für die hieraus sich ergebenden Nachteile ausdrücklich ab.

§ 7. In allen Angelegenheiten, in denen ein Schüler Rat und Belehrung seitens der Schule bedarf, hat er sich zunächst an seinen Klassenlehrer zu wenden. Diesem ist von allen Privatstunden, die ein Schüler erhalten oder erteilen soll, vor Beginn derselben Mitteilung zu machen. Wird für einen Schüler Privatunterricht oder Nachhilfe durch einen Lehrer der Anstalt gewünscht, so haben die Eltern sich dieserhalb an den Direktor zu wenden.

§ 8. Vereinigungen unter den Schülern zu wissenschaftlichen oder anderen Zwecken bedürfen der Genehmigung des Direktors.

§ 9. Jeder Schüler hat sich zur rechten Zeit, weder zu spät, noch zu früh (d. h. nicht früher als 15 Minuten und nicht später als 5 Minuten vor dem Beginne des Unterrichts) in der Schule einzufinden.

§ 11. Ist ein Schüler durch Krankheit am Schulbesuche verhindert, so ist dem Klassenlehrer davon möglichst bald, in der Regel am ersten Tage, Anzeige zu machen. Beim Wiedereintritte des Schülers muß eine vom Vater oder dessen Stellvertreter ausgefertigte Bescheinigung über Grund und Dauer der Versäumnis beigebracht werden. Zum Versäumen der Schule aus andern Gründen ist **vorher rechtzeitig** die Erlaubnis des Direktors nachzusuchen. **Schüler, welche ohne diese Erlaubnis den Unterricht versäumen, haben die Entlassung aus der Schule zu gewärtigen.**

§ 12. Von jedem Wohnungswechsel der Schüler ist dem Klassenlehrer Anzeige zu machen, selbst in denjenigen Fällen, in welchen der Wechsel nur vorübergehend ist, aber länger als eine Woche dauert.

§ 19, Abs. 1. Soll ein Schüler auf Wunsch des Vaters oder seines Vertreters die Anstalt verlassen, so ist seitens des letzteren **sechs Wochen vor dem Ende des laufenden Vierteljahres**, also spätestens am 17. — in Schaltjahren am 18. — Februar, am 19. Mai, 19. August und 19. November, dem Direktor die Anzeige zu machen.

Abs. 2. **Bei verspäteter oder unterlassener Abmeldung bleibt die Verpflichtung zur Zahlung des Schulgeldes für das folgende Vierteljahr bestehen.**

Abs. 3. Das Abgangszeugnis wird nicht verabfolgt, wenn der abgehende Schüler nicht alles in seinen Händen befindliche Eigentum der Schule (Bibliotheksbücher usw.) zurückgegeben hat.

Wir ersuchen die Eltern unserer Schüler in ihrem und in ihrer Söhne eigenem Interesse auf das nachdrücklichste, die vorstehenden Bestimmungen genau zu befolgen. Was insbesondere die Bestimmungen des § 8 anbelangt, so wird darauf aufmerksam gemacht, daß auch für einmalige aus besonderer Veranlassung gewünschte Vereinigungen in einem öffentlichen Lokale vorher rechtzeitig die Erlaubnis des Direktors einzuholen ist.

3. Die Ferienordnung für das bevorstehende Schuljahr ist folgende:

	Schulschluß:	Aufnahmeprüfung:	Schulanfang:
a) um Ostern 1909	27. März, 12 Uhr;	26. März 2 1/2 Uhr;	Mittwoch, 14. April, 8 Uhr;
b) um Pfingsten	28. Mai, 1 Uhr;	—	Montag, 7. Juni;
c) im Sommer	14. Juli, 11 Uhr;	—	Donnerstag, 19. August;
d) im Herbst	30. September, 11 Uhr;	29. September, 2 1/2 Uhr;	Mittwoch, 13. Oktober;
e) um Weihnachten	23. Dez., 12 Uhr, 1909;	—	Montag, 3. Januar 1910.

Schluß des Schuljahres: 12. März 1910.

Ein willkürliches Verlängern der Ferien ist nicht zulässig. Sind wirklich zwingende Gründe für die frühere Abreise oder spätere Rückkehr einzelner Schüler vorhanden, so ist **vorher rechtzeitig** unter Beibringung der erforderlichen Beweisstücke (ärztliche Bescheinigung und dergl.) die Erlaubnis des Direktors nachzusuchen. Daß der Schlußtag vor den großen Ferien wegen der auf den Verkehrswegen herrschenden Überfüllung ein unbequemer Tag zum Antritt einer Reise ist, kann als triftiger Grund für eine vorzeitige Beurlaubung unmöglich angesehen werden. (Vergl. § 11 der Schulordnung.)

4. Der Unterricht in der Religionslehre wird für die Klassen Untersekunda und Obertertia in denselben Stunden erteilt, in welche der kirchliche Konfirmandenunterricht fällt, nämlich Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr. Es liegt daher im Interesse unserer Schüler, daß dieselben den Konfirmandenunterricht nicht eher besuchen, als bis sie nach Obertertia versetzt sind, aber auch nicht später als während des Besuches der Untersekunda. — Daß der anderweitige Unterricht, welchen Schüler neben dem Schulunterricht genießen, **namentlich auch der Musikunterricht**, immer in den rechten Schranken gehalten werde, kann den Eltern nicht dringend genug empfohlen werden.

5. Die Schule wird darauf bedacht sein, wirklicher Überbürdung der Schüler mit häuslichen Arbeiten vorzubeugen. Die Schule erbittet aber auch dringend die Mitwirkung des Hauses zur Gewöhnung unserer Schüler an zusammenhängendes, regelmäßiges und energisches Arbeiten, an Pflichttreue und pünktliche Sorgfalt, an ein frühes Unterscheiden des Notwendigen vom Angenehmen. Um dem Hause eine Überwachung der Arbeiten zu ermöglichen, sind die Schüler bis IIIa zum Führen von Aufgabebüchern verpflichtet, in welche alle Aufgaben eingetragen werden. Als durchschnittliches Maß der erforderlichen täglichen Arbeitszeit gelten 1—1 1/2 Stunde für Sexta, 1 1/2—2 Stunden für Quinta, 2 Stunden für Quarta, 2—2 1/2 Stunden für III und IIb und 2 1/2—3 1/2 Stunden für IIa und I. In Fällen, wo dieses Zeitmaß trotz stetigen Fleißes dauernd überschritten werden sollte, bitte ich um schriftliche Benachrichtigung des Klassenlehrers und erst, wenn auf dem Wege einer ruhigen und sachlichen Mitteilung keine Abhilfe erzielt wird, um unmittelbare Mitteilung des Sachverhaltes an mich. Derartige Benachrichtigungen werden, wenn anders sie sachlich gehalten sind und nicht hinter Anonymität sich verstecken, nicht als Beschwerden, sondern als eine dankenswerte Unterstützung betrachtet werden.

6. In den Fällen, wo außer der regelmäßigen Zensur Mitteilungen an die Eltern über Führung oder Fleiß der Schüler notwendig erscheinen, werden briefliche Benachrichtigungen durch die Post den Eltern zugehen.

7. Die Auflagen der gebrauchten Schulbücher sind in der Übersicht auf Seite 14 und 15 angegeben; wir bitten die Eltern, in ihrem Interesse beim Ankauf von Schulbüchern sich nach diesem Verzeichnis zu richten.

8. Für die Fahrräder, welche im Lichthofe eingestellt werden, übernimmt die Schule keine Haftpflicht.

9. Die Eltern unserer Schüler bitten wir dringend, die Lektüre ihrer Söhne genau zu überwachen, sie sorgsam zu hüten vor den billigen Heften, die Abenteuer und Detektivgeschichten oder noch schlimmeres enthalten und nötigenfalls mit dem Klassenlehrer oder dem unterzeichneten Direktor über geeignete Lektüre Rücksprache zu nehmen.

10. Die amtlichen Bekanntmachungen der Schule werden nur im Amtsblatte und, soweit sie die Schüler betreffen, durch Anschlag am schwarzen Brett im Schulhause veröffentlicht.

11. In amtlichen Angelegenheiten ist der Direktor an den Schultagen von 11—12 Uhr in seinem Arbeitszimmer im Wilhelm-Gymnasium zu sprechen.

12. Das neue Schuljahr beginnt am 30. März, morgens 8 Uhr.

Hamburg, im März 1909.

Der Direktor des Wilhelm-Gymnasiums:
Prof. W. Wegehaupt.

Anhang I.

Schülerverzeichnis.

(1. Februar 1909.)

** bezeichnet die im Sommer, * die im Winter bis zum 1. Februar 1909 abgegangenen Schüler. — Der Ortsname gibt den Geburtsort des Schülers, bezw. der zweite den Wohnort der Eltern oder Angehörigen an; diejenigen Schüler, bei deren Namen ein Ort nicht angeführt ist, sind von hier. H. = Hamburg. A. = Altona.

O Ia.		O Ib.	
1	1 **Gocksch, Hermann. Bremen—H.	34	16 Baruch, Siegfried
2	2 Christiansen, Wilhelm. A.—H.	35	17 Bätz, Alfred. Kiel—H.
3	3 Feyen, Otto. Cöln—H.	36	18 v. Clarmann, Erwin. Würzburg—H.
4	4 Grünig, Ferdinand. Metz—H.	37	19 Dehn, Kurt
5	5 Hager, Carl. Gr. Lichtenfelde—H.	38	20 Drews, Hermann
6	6 Hennings, Hermann	39	21 Freystedt, Hans. Nauhofen bei Neustadt a. O.—H.
7	7 *Hölscher, Eberhard. Geesthacht	40	22 Günther, Hugo
8	8 Jacobsen, Herbert	41	23 Hasenclever, Alfred. Tremsbüttel
9	9 Jürges, Hans	42	24 Hirschfeld, Walter
10	10 Kremkow, Otto. Cöln—H.	43	25 Kaufmann, Robert
11	11 Kröncke, Cuno	44	26 Kneisner, Friedrich
12	12 Kruchen, Clemens. Bremen—H.	45	27 Kuhlmann, Ernst. Bremerhaven—H.
13	13 von Leesen, Hermann. A.	46	28 Melamerson, David. Wirballen—H.
14	14 Meier, Hermann	47	29 Moering, Guido
15	15 *Quandt, Erwin. Posen	48	30 Müller, Günther. Augsburg—H.
16	16 Seggelke, Wilhelm	49	31 Plaut, Hubert. Leipzig—H.
17	17 Simon, Philipp	50	32 Romeiss, Hans
18	18 *Wiesinger, August	51	33 Spannuth, Kurt
		52	34 Stehn, Hugo. A.—H.
M Ia.		O Ib.	
19	1 **Benjamin, Martin	53	1 **Krebs, Friedrich. Gleiwitz—H.
20	2 **Diedrichsen, Carlos. São Paolo—Aumühle	54	2 **Lübcke, Hans. A.—H.
21	3 **Fischer, Hermann. Braunschweig—H.	55	3 **Mau, Konrad. Kaltenkirchen—H.
22	4 **Flörsheim, Michael	56	4 **Zuntz, Hans
23	5 **Franck, Herbert	57	5 Ahrends, Theophil
24	6 **Hochfeld, Ernst. Lemgo—H.	58	6 Alexander, Richard
25	7 **Hoffmeister, Kurt	59	7 Bälck, Hugo
26	8 **Lazarus, Hans	60	8 Dietrichs, Johannes
27	9 **Leopold, Lambert	61	9 Gabain, Waldemar
28	10 **Lind, Robert	62	10 v. Gorrissen, George
29	11 **Nölting, Edgar	63	11 Günther, Heinrich
30	12 **Oberländer, Hans. Berlin—H.	64	12 v. Hahn, Hans. Gießen—H.
31	13 **Oppenheim, Alfred	65	13 Hansen, Edwin
32	14 **Plaut, Theodor. Leipzig—H.	66	14 Hirsch, Josef. Messingwerk b. Eberswalde—H.
33	15 Ahlgrim, Franz	67	15 Köhler, Erich
		68	16 Kümmel, Hermann

69 17 Lüders, Kurt
 70 18 Möring, Hans
 71 19 Pasewaldt, Adolf
 72 20 Peterson, Erik
 73 21 Pflüger, Rudolf. Berlin—H.
 74 22 Retzlaff, Karl. Gießen—H.
 75 23 Schwabacher, Sanja. Odessa—H.
 76 24 Sievers, Günther
 77 25 Sternberg, Kurt
 78 26 Wiebelitz, Alfred
 79 27 Wiegelmesser, Fritz. Hannover—H.
 80 28 Will, Rudolf

M I b 1.

81 1 Behn, Hermann
 82 2 Bondy, Max
 83 3 Brodmeier, Manfred
 84 4 Brütt, Max. A.—H.
 85 5 Dunkel, Richard
 86 6 *Eitzen, Kurt
 87 7 von Hoff, Heinrich
 88 8 Letz, Rudolf
 89 9 Levy, Otto
 90 10 Meinert, Paul. Hilden b. Düsseldorf—H.
 91 11 O'Swald, Ernst
 92 12 Popper, Ludwig. Mainz—H.
 93 13 Rambow, Konrad. Danuster b. Stettin—H.
 94 14 Raschke, Hermann. A.
 95 15 Versmann, Georg

M I b 2.

96 1 Amsinck, Heinrich
 97 2 Fehlandt, Johannes
 98 3 Freudenthal, Erwin
 99 4 Goldschmidt, Jacob. Lübeck—H.
 100 5 Gumpowitz, Meno
 101 6 Haage, Johannes
 102 7 Halben, Rudolph
 103 8 Henkel, Rudolf
 104 9 Koppe, Manfred
 105 10 Mindus, Richard. Oskarström (Schweden)—H.
 106 11 Moritz, Martin
 107 12 Prüßing, Ernst
 108 13 v. Reichenbach, Hans Egon. Posen—H.
 109 14 Scheffler, Siegfried. Imenau—H.
 110 15 Schmidt, Ernst. Berlin—A.
 111 16 Stammeier, Ernst. Geestmünde—Ütersen

O II a.

112 1 **Goldfeld, Rudolf
 113 2 **Mannsfeld, Hans
 114 3 **Specht, Arthur

115 4 Alsberg, Julius
 116 5 Aly, Kurt
 117 6 Cohn, Edgar
 118 7 Dücker, Fritz
 119 8 Engel, Karl
 120 9 Fraenkel, Walther

121 10 Frankenstein, Kurt
 122 11 Gayen, Fritz
 123 12 Heyl, Adolf
 124 13 Holzmann, Werner
 125 14 Horstmann, Heinrich. Gmüssau—H.
 126 15 Joel, Moritz
 127 16 Levy, Julius
 128 17 Levy, Louis
 129 18 Meyer, Erich
 130 19 Mordhorst, Gustav. Valdivia—H.
 131 20 Oppenheimer, Albert
 132 21 Pels, Walther
 133 22 Schmidt, Ferdinand
 134 23 Spitzbart, Julius
 135 24 Strack, Werner. Valparaiso—H.
 136 25 Wegner, Theodor. Hersfeld—H.
 137 26 Wichmann, Curt
 138 27 Woermann, Paul

M II a.

139 1 **Eisenberg, Curt
 140 2 **Lassally, Edgar
 141 3 **Vielhauer, Otto
 142 4 Brodmeier, Herbert
 143 5 Bunzel, Edgar
 144 6 Donandt, Hans. Bremen—H.
 145 7 Enoch, Otto
 146 8 Hagge, Johannes. Hollingstedt
 147 9 Heinichen, Eberhard
 148 10 Jessuran, Fritz
 149 11 Hildebrandt, Rudolf
 150 12 Kroell, Max
 151 13 Kuhle, Joachim. Magdeburg—H.
 152 14 Lange, Carl
 153 15 Lenhartz, Hermann. Leipzig—H.
 154 16 Lindner, Richard
 155 17 Linnert, Hans
 156 18 Lösche, Alfred. Bremen—H.
 157 19 Nolda, Henry
 158 20 Pflüger, Fritz. Berlin—H.
 159 21 v. Reichenbach, Hans Joachim
 160 22 Schmalfuß, Gustav
 161 23 Schmarje, Erich
 162 24 Schümann, Adolf
 163 25 Schulze, Johannes
 164 26 Seyfarth, Herbert. Herzleben—H.
 165 27 Thost, Werner
 166 28 Urbanowicz, Alfons. Herrnsstadt i. Schl.—H.

167 29 Vick, Rudolf
 168 30 Voigt, Hans. Veracruz—H.
 169 31 Vopel, Wilhelm
 170 32 Weselmann, Kurt. H.—Gr. Flottbek

O II b.

171 1 **Jensch, Werner
 172 2 Bohlke, Walter
 173 3 Bienengraber, Kurt
 174 4 v. Bose, Joachim. Canton—H.
 175 5 Feiner, Hermann

176 6 Feldberg, Karl
 177 7 Franke, Hermann
 178 8 Gelinevsky, Alfred. Elmshorn—H.
 179 9 Guckenheimer, Eduard
 180 10 Heuer, Helmuth
 181 11 Hochfeld, Otto. Lengo—H.
 182 12 Kinder, Hans
 183 13 Klein, Friedrich
 184 14 Lemcke, Hinrich
 185 15 Letz, Werner
 186 16 Lindenberg, Fritz. A.—H.
 187 17 Meyers, Richard
 188 18 Meyer, Wolfgang
 189 19 Möller, Hans
 190 20 Müller, Eduard
 191 21 Pietzker, Rudolf
 192 22 Pantke, Erich. Eschede, Kr. Celle—Harburg
 193 23 Plumbhoff, Walter. Delitzsch—H.
 194 24 Rothschild, Georg. Breslau—H.
 195 25 Seckel, Richard
 196 26 Secker, Gustav
 197 27 Simon, Hans
 198 28 Simon, Max. Neumünster—H.
 199 29 Stechert, Günther
 200 30 Steinkopff, Georg. Kiel—H.
 201 31 Stüben, Hans
 202 32 Stüben, Kurt
 203 33 Ziese, Harald. Blankenese—H.

M II b.

204 1 **Bing, Jacob
 205 2 **Buchbinder, Rudolf. Berlin—H.
 206 3 **Gayen, Peter. Bahrenfeld—H.
 207 4 **Goldschmidt, Hermann
 208 5 **Hey, Hans
 209 6 **Köhler, Hettmar
 210 7 **Mahnke, Werner
 211 8 **Pietzcker, Hans
 212 9 **Thießen, John
 213 10 **Viereck, Otto

214 11 Arnold, Hermann. Bremen—H.
 215 12 Becker, Hugo. A.—H.
 216 13 Behrend, Kurt
 217 14 Block, Walter
 218 15 Bösche, Walther
 219 16 Brettschneider, Alois
 220 17 Buch, Werner. Metz—H.
 221 18 Caro, Walter
 222 19 Einstein, Fritz
 223 20 Eppen, George. London—H.
 224 21 Fuchs, Robert
 225 22 Hüseler, Conrad
 226 23 Jacobsen, Werner
 227 24 Juliusberg, Ernst
 228 25 Koch, Otto
 229 26 Kraemer, Edmund
 230 27 Levy, Herbert
 231 28 Levy, Richard
 232 29 Löwenberg, Kurt
 233 30 Lohse, Otto
 234 31 Luria, Frank
 235 32 Möring, Ernst
 236 33 Müller, Gerhard. Apolda—H.

237 34 Roscher, Gustav
 238 35 Schiefner, Gustav
 239 36 Schlosser, Walter
 240 37 Schmalfuß, Hans
 241 38 Schwarz, Otto
 242 39 Wienecke, Karl
 243 40 Wolff, Walter
 244 41 Zuntz, August

O III a.

245 1 **Fischer, Eugen. Cleve—H.
 246 2 **Höffler, Gerhard. Votten (Altmark)—H.
 247 3 Baer, Walther
 248 4 Barth, Arthur. Hannover—H.
 249 5 Berckemeyer, Georg. Buenos Aires—H.
 250 6 Brüningk, Hermann
 251 7 Bußmann, Kurt. Gardelegen—H.
 252 8 Dissel, Rudolf
 253 9 Eißfeldt, Georg. Nordheim—H.
 254 10 Faick, Hugo. Hannover—H.
 255 11 Fein, Otto
 256 12 Frank, Edgar
 257 13 Gerson, Walther
 258 14 Goldenberg, Kurt
 259 15 Gotthelf, Erwin. Osterholz—H.
 260 16 v. Hosstrup, Hans Rudolf
 261 17 Jacoby, Werner. Berlin—H.
 262 18 Lips, Ernst. Wilhelmshaven—A.
 263 19 Jury, Alfred. Lübeck—H.
 264 20 Lind, Edmund
 265 21 v. Lüttwitz, Hans Georg. Spandau—A.
 266 22 Messias, Dalbert
 267 23 Mittelstein, Kurt
 268 24 Mordhorst, Raimund. Valdivia—H.
 269 25 Müller, Gerhard Claus. Halle a. S.—H.
 270 26 Nootbaar, Heinrich Gustav
 271 27 Petzet, Hans
 272 28 Roscher, Werner
 273 29 Schomburg, Friedrich. Lokstedt—
 274 30 Steinkopff, Ernst. Kiel—H. [Eidelstedt
 275 31 Tants, Arnold
 276 32 *Thomas, Hans. Crefeld—H.
 277 33 Wolff, Adolf

M III a.

278 1 Albrecht, Walther
 279 2 Bensemer, Ernst. Kiel—H.
 280 3 Beukemann, Helmuth
 281 4 Blume, Hermann
 282 5 Blunck, Walther
 283 6 Calmann, Georg
 284 7 Cohn, Ernst
 285 8 Drews, Richard
 286 9 Elkan, Felix
 287 10 Gottgetreu, Martin. Berlin—H.
 288 11 Güssefeld, Emil
 289 12 Henning, Friedrich
 290 13 Hertz, Manfred
 291 14 Jakolis, Hans. Oppeln—H.
 292 15 Kanisch, Robert
 293 16 Karlsberg, Ernst
 294 17 Kauffmann, Walther
 295 18 Lafrenz, Helmuth

296	19	Lehr, Hans
297	20	Letz, Hugo
298	21	Liebenthal, Curt
299	22	Lohse, Detlev. Kellinghusen—H.
300	23	Mindus, Felix. Göteborg—H.
301	24	Polack, Albert
302	25	Popper, Rudolf. Mainz—H.
303	26	Pulvermann, Heinz. Karlsruhe—H.
304	27	Quast, Herbert
305	28	Rodriguez, Antonio. La Coruña
306	29	Schumm, Martin. Breslau—H.
307	30	Serkes, Albert
308	31	Stubbe, Carl Friedrich. Segeberg—H.
309	32	Timmermann, Paul. Stellingen
310	33	Voß, Rudolf
311	34	Weltlinger, Fritz. Bielefeld—H.
312	35	Zülzer, John

O IIIb.

313	1	**Ahronheim, Hans. Waren i. M.—H.
314	2	**Gervai, Imre. Budapest—H.
315	3	Altmann, Joseph. Paris—H.
316	4	Arnheim, Hans
317	5	Beckers, Heinz. Caracas—Helgoland
318	6	Birkenstock, Hans.
319	7	Blumann, Alfred
320	8	Bosse, Hans
321	9	Brinck, Alexander. Pastow—H.
322	10	Brinn, Hans Werner. Lübeck—H.
323	11	de Castro, Carlos
324	12	David, Max. Breslau—H.
325	13	Dürkoop, Wilhelm
326	14	Goldenberg, Franz. Medan-Deli,
327	15	Großmann, Hans [Sumatra—H.
328	16	Hagemeister, Heinz
329	17	Hasenbalg, Werner
330	18	Herzberg, Fritz. Hameln—H.
331	19	Hollmann, Peter
332	20	Jacobson, Albert
333	21	Kleemann, Reinhold. Stettin—H.
334	22	Klein, Max
335	23	Knauth, Günther. Berlin—H.
336	24	Knoth, Walter
337	25	Köster, Erich
338	26	Kraeft, Albert
339	27	Krusemark, Walter
340	28	Niemeyer, Fritz
341	29	Noack, Hermann
342	30	Pantke, Robert. Eschede b. Celle—Harburg
343	31	Philipps, Walther
344	32	Pietzcker, Eduard
345	33	Prehn, Otto
346	34	Pries, Walter. Grevesmühlen M.—H.
347	35	Ramdohr, Max. Glückstadt—A.
348	36	Schinkel, Joachim
349	37	Schwabacher, Henri. Paris—H.
350	38	Simon, Helmut
351	39	*Suck, Henri
352	40	Toedtman, Edgar
353	41	Viereck, Friedrich Wilhelm
354	42	*Werner, Heinz. Berlin—H.
355	43	Wiegelmesser, Ernst. Metz—H.
356	44	Wolff, Karl
357	45	Wolfsohn, Ernst. Zduny, Posen—H.

M IIIb.

358	1	**Kupfer, Curt
359	2	Arp, Hellmut
360	3	Bauer, Max
361	4	Behrens, Fritz
362	5	Büllmann, Hans
363	6	Cresta, Mario
364	7	Dawison, Walter. Prag—H.
365	8	Enoch, Hans
366	9	Enoch, Kurt. H.—Lockstedt
367	10	Gabrielsen, Franz. Neustadt a. d. Dosse
368	11	Goldschmidt, Hans [—H.
369	12	Harms, Hermann
370	13	Hofmann, Georg
371	14	Isaacsohn, Kurt
372	15	Jürgens, Wilhelm
373	16	Keck, Hans. Langenfelde
374	17	Koopmann, Richard
375	18	Köster, Werner
376	19	Laski, Felix
377	20	Lohse, Hellmut
378	21	Martin, Robert
379	22	Meyer, Werner
380	23	Oppenheimer, Walther
381	24	Reehorst, Kurt. Harburg—H.
382	25	Rimpler, Felix
383	26	Rodehau, Erich
384	27	Rothenberg, Curt. Cuxhaven—H.
385	28	Rußmeier, Friedrich
386	29	v. Schmidt-Pauli, Tassilo
387	30	Sonneborn, Ludwig. Cöln—H.
388	31	Spitzel, Herbert
389	32	Stender, Karl. Schleswig—H.
390	33	Thost, Eberhard
391	34	Zielstorff, Hans

O IV.

392	1	**Heinichen, Karl
393	2	**Heunekemper, Friedrich. Brüssel —Lokstedt
394	3	Behn, Helmut
395	4	BTumann, Georg
396	5	Blunck, Robert
397	6	Boeckmann, Henry
398	7	Brockwoldt, Richard
399	8	Butenberg, Alphons
400	9	Caspari, Max. Berlin—H.
401	10	Desebrock, Wilhelm
402	11	Ginsburg, Ernst. Königsberg—H.
403	12	Harm, Walther
404	13	Hechler, Christian
405	14	Heyn, Kari
406	15	Hochfeld, Richard. Lengo—H.
407	16	Junge, Hugo. Heide—H.
408	17	Krause, Franz. Bergedorf—Eidelstedt
409	18	Lackemann, Richard
410	19	Linnert, Edmund
411	20	Loewenberg, Ernst
412	21	Loewenberg, Curt
413	22	Loewinberg, Herbert
414	23	Mannhardt, Gilbert
415	24	Nielsen, Lars

416	25	Nitschke, Hans
417	26	Nöldeke, Theodor
418	27	Orth, Erich
419	28	Pantke, Walter. Nienberg a. E.—Harburg
420	29	Pietzcker, Richard
421	30	Pries, Karl. Grevesmühlen M.—H.
422	31	Reimer, Walther
423	32	Schleiermacher, Wilhelm. Berlin—H.
424	33	Schmeel, Karl
425	34	Swyter, Robert. Pirmasens—H.
426	35	Waltz, Hans Heinrich
427	36	Weckmann, Georg
428	37	Wex, Arnold
429	38	Wolff, Werner
430	39	*v. Zollikofer-Altenklingen, Deodat

M IV.

431	1	**Birtner, Otto. Marakaibo—H.
432	2	**Festin, Harry. Wandsbek
433	3	**Lindner, Fritz
434	4	Albers-Schönberg, Ernst
435	5	Asch, Kurt
436	6	Baum, Alfred. Stolp i. Pomm.—H.
437	7	Blüth, Alfred. Schmalkalden—H.
438	8	Boecler, Carl Wilhelm. H.—Stellingen
439	9	Boegel, Heinrich. H.—Blankenese
440	10	Bolte, Hans Friedrich
441	11	Butzloff, Alfred
442	12	Goverts, Ernst
443	13	Grünhut, Oswald. Hannover—H.
444	14	Hamm, Bernhard
445	15	Hecker, Emil
446	16	Heckscher, Edgar
447	17	Hülse, Johannes
448	18	Kappesser, Erich. Wörden b. Heide—H.
449	19	Kauffmann, Arnold
450	20	Lampert, Hans
451	21	Lübbecke, Hans. Blankenese—H.
452	22	Marx, Edgar
453	23	Müller, Kurt
454	24	Münzel, Alexander. Dresden—H.
455	25	Rauchfuß, Friedel. A.
456	26	Saarburg, Harald. Cöln—H.
457	27	Schaper, Heinz
458	28	Schroeder, Carl Alfred. London—H.
459	29	Schroeter, Albert. Tientsin (China)—H.
460	30	Weniger, Fritz
461	31	Werner, Fritz. Berlin—H.
462	32	Wichmann, Erich. Cuxhaven—H.
463	33	Woermann, Hans
464	34	Zacharias, Hans Emil

O V.

465	1	**Behrens, Max
466	2	**Haß, Werner
467	3	**Meilicke, Otto. Bremen—H.
468	4	Andereya, Kurt. Pfaffendorf a. Rh.—H.
469	5	Ascher, Otto
470	6	Bade, Eduard. Meschede—H.
471	7	Blank, Max

472	8	Busch, Fritz. Neperdorf M.-Sch.—H.
473	9	Cordes, Gottfried. Frankfurt a. M.—H.
474	10	Donandt, Hermann. Bremen—H.
475	11	Eichholz, Rudolf
476	12	Eisenberg, Hans
477	13	Eppen, Ernst. London—H.
478	14	Fabian, Karl
479	15	Franck, Oswald. Bradford—H.
480	16	Franke, Georg
481	17	*Hambrock, Hans
482	18	Hechler, Walter
483	19	Heidorn, Wilhelm. Schnelsen
484	20	Heilbrunn, Hans
485	21	Hellwege, Bruno. St. Margarethen— Schnelsen
486	22	v. Herwarth, Hans Eberhard. Berlin—H.
487	23	Heusinger v. Waldegg, Wolfgang. A.—H.
488	24	Höwe, Fritz. Bremen—H.
489	25	Holm, Fritz. H.—A.
490	26	Koppel, Joseph. Norden—H.
491	27	Lange, Gotthard
492	28	*Laubinger, Christian. Bordsesholm— Trittau
493	29	Loewe, Victor. Magdeburg—H.
494	30	Maurer, George
495	31	Meyer, Paul
496	32	Möller, Wilhelm
497	33	Müller, Siegmund
498	34	Nordwald, Otto
499	35	Samson, Herbert
500	36	Schlüns, Otto
501	37	Schumm, Alfred. Berlin—H.
502	38	Silberstein, Curt
503	39	Stäglich, Carl
504	40	Stamm, Fritz
505	41	Thomas, Hans. Oppeln—H.

M V.

506	1	**Haß, Herbert. Guatemala—H.
507	2	Ahlhorn, Herbert
508	3	Brandt, Erich
509	4	Brausewetter, Günther. Bremen—H.
510	5	Buchbeister, Hans
511	6	Busse, Fritz
512	7	de Castro, Hans
513	8	Elkeles, Max
514	9	Fahr, Otto
515	10	Freyhan, Bruno
516	11	v. Hahn, Friedhelm. Berlin—H.
517	12	Ipsen, Hans Adolf
518	13	Just, Reinhard. Linden b. Hannover—H.
519	14	Levy, Leonhard
520	15	Linde, Hans. Aumühle—H.
521	16	Marum, Hans
522	17	Merck, Hans
523	18	Meyer, Otto Ernst. Niedermarschacht a. E.—H.
524	19	Michelson, Hans
525	20	Möller, Otto
526	21	*Nicolassen, Albert
527	22	Rademacher, Kurt
528	23	Reyersbach, Hans

529	24	Rose ^s Hermann
530	25	Stender, Hellmut. Schleswig—H.
531	26	Wiemer, Friedrich Franz. Schwerin—H.
532	27	Wiesenthal, Carl
533	28	v. Zollikofer-Altenklingen, Fred

O VI.

534	1	**Kobritz, Maximilian. Odessa—H.
535	2	**Rauchfuß, Wilhelm. A.
536	3	Ariza, Franz. Sanchez auf S. Domingo—H.
537	4	Bähre, Wilfred
538	5	Borchardt, Werner. Reigenwalde—H.
539	6	Cornelius, German. Straßburg i. E.—H.
540	7	Cossen, Alfred
541	8	Danziger, Paul. Beuthen—H.
542	9	Dinklage, Max
543	10	Donandt, Bruno. Bremen—H.
544	11	v. Duhn, Otto
545	12	v. Eckardt, Ferdinand. Leipzig—H.
546	13	Eggers, Egon
547	14	Engelberg, Walter. Berlin—H.
548	15	Flege, Ernst
549	16	Franke, Rudolf. Leipzig—H.
550	17	v. Germar, Otto Erich
551	18	Hassel, Eduard. Gr. Flottbek—Hochkamp
552	19	Heicke, Johannes. Aachen—H.
553	20	Jüngling, Otto
554	21	Julius, Herbert
555	22	Kuntze, Otto. Detmold—H.
556	23	Lauffer, Helmuth. Nürnberg—H.
557	24	Lindenbergl, Karl
558	25	MacBride, Robert, Stubbe i. H.—H.
559	26	Menkes, Fritz. Prag—H.
560	27	Mumssen, Wilhelm. Porto Allegre—H.
561	28	Nöldeke, Helmuth
562	29	Ramfelt, Sigurd. Göteborg—H.
563	30	Rehders, Wilhelm
564	31	Schleiermacher, Carl

565	32	Semler, Hans
566	33	Tischer, Walther
567	34	Weil, Hans
568	35	Wentzensen, Edmund
569	36	Wulfsohn, Walter
570	37	Zeuner, Fritz

M VI.

571	1	**Brill, Fritz
572	2	**Gumpowitz, Fred
573	3	**Neubert, Werner. Kl. Wittenberg—H.
574	4	**Weise, Walter
575	5	Beckmann, Hans
576	6	Behrens, Karl
577	7	v. Butler, Theobald. Formosa—H.
578	8	Cordes, Martin. Frankfurt a. M.—H.
579	9	v. Enckevoort, Victor
580	10	v. d. Esch, Hans Joachim. Mühlheim (Ruhr)—H.
581	11	v. Falkenhayn, Kurt. Bismark i. M.—H.
582	12	Fuchs, Arnold. Hongkong—H.
583	13	Garbers, Karl
584	14	Heuser, Kurt. Karlsruhe—H.
585	15	Kalb, Gerhard
586	16	Karlsberg, Bernhard
587	17	Lübke, Karl
588	18	Mündheim, Salo
589	19	Olshausen, Detlev
590	20	Pohlit, Karl
591	21	Prenzlau, Friedrich Wilhelm
592	22	Pries, Hugo. Grevesmühlen M.—H.
593	23	Pupke, Alfred
594	24	Röper, Werner
595	25	Röbner, Roberto
596	26	Rübe, Paul
597	27	Rübekamp, Rudolf. Verden a. Aller—H.
598	28	Salomon, Herbert Edgar. Neumünster—H.
599	29	Seidel, Hans
600	30	v. Sydow, Ferdinand

Schülerzahl am 1. Februar 1908	535 Schüler
Schülerzahl am 1. Februar 1909	536 Schüler

Zunahme... 1 Schüler.

Gesamtzahl des Schuljahres 1907/1908	613 Schüler
Gesamtzahl des Schuljahres 1908/1909	600 Schüler

Abnahme... 13 Schüler.

Anhang II.

Die Wohnungen der Lehrer.

Direktor: Prof. Wilh. Wegehaupt, Grindelallee 2, P. A. 13.
Sprechstunde im Schulgebäude an allen Schultagen von 11 bis 12 Uhr.

- Dr. Augustin, Karl, Professor: Grindelallee 3, part., P. A. 13.
Dr. Boerner, Adolf, Oberlehrer: Gosslerstraße 19, II, P. A. 30.
Brauneck, Hans, Professor: Sechslingspforte 7, II, P. A. 24.
Dr. Christensen, Heinrich, Professor: Eppendorferweg 263, part., P. A. 30.
von Clausewitz, technischer Hilfslehrer: Lübeckerstraße 4, IV, P. A. 24.
Dr. Dissel, Karl, Professor: Innocentiastraße 32, P. A. 37.
Dr. Ferber, Kurt, Oberlehrer: Eppendorferweg 263, II, P. A. 30.
Dr. Glänzer, Karl, Professor: Bogenstraße 11a, P. A. 13.
Dr. Goepel, Karl, Professor: Ludolfstraße 60, P. A. 20.
Dr. Hauschild, Oskar, Oberlehrer: Hartungstraße 5, P. A. 13.
Dr. Hoppe, Edmund, Professor: Niendorf bei Hamburg. Stadtbrieft zum Gymnasium.
Dr. Jacoby, Karl, Professor: Schlüterstraße 12, III, P. A. 13.
Dr. Kayser, Rudolf, Professor: Hagedomstraße 25, P. A. 37.
Dr. Kelter, Edmund, Oberlehrer: Oderfelderstraße 5, II, P. A. 37.
Dr. Kleinschmit, Max, Professor: Bundesstraße 22, III, P. A. 13.
Dr. Klufmann, Max, Professor: Wrangelstraße 59, P. A. 30.
Dr. Koerner, Theodor, Ottersbeckallee 23, I, P. A. 19.
Dr. Köster, Hans, Oberlehrer: Sierichstraße 32, P. A. 21.
Dr. Linde, Richard, Professor: Klosterallee 26, III, P. A. 13.
Dr. Möller, Alfred, Oberlehrer: Isestraße 141, part., P. A. 37.
Müller, Friedrich, ordentlicher technischer Lehrer: Eimsbütteler Marktplatz 14, P. A. 19.
Dr. Schader, Friedrich, Professor: Groß Flottbek, Claudiusstraße 21, Station Gr. Flottbek.
Dr. Schnee, Rudolf, Professor: Andreasstraße 17, P. A. 21.
Dr. Schneider, Gustav, Professor: Papenhuderstraße 39, II, P. A. 24.
Waldbach, Otto, ordentlicher technischer Lehrer: Grindelallee 91, III, P. A. 13.
Dr. Ziebarth, Erich, Oberlehrer: Ericastraße 135, part., P. A. 20.

- Cand. Lindloff, Arthur, Bogenstraße 65, III, P. A. 13.
Cand. K. Beckey, Magdalenenstraße 35, P. A. 13.
Cand. Dr. Paulsen, Johannes, Gr. Bergstraße 125, Altona.
Cand. Dr. Deecke, Georg, Mundsburgerdamm 25, IV, P. A. 24.
Cand. Lucius, Isestraße 90, I, P. A. 37.
Cand. Bertheau, Pastorenstraße 13, P. A. 3.
Cand. Schulz, Wandsbeckerstieg 69, part., P. A. 24.